Erscheint jeden Dienstag u. Freitag; während der Buchhändler-Messe Ostern täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Alle Zusendungen für das Börsenblatt sind an die Redaction zu richten.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 81. Leipzig, Freitag am 11. September. 1846.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 7.—9. Sept. 1846.

Becher's Verlag in Stuttgart.

7286. **Hausfreund**, der deutsche, herausg. von J. H. M. von Poppe. 3. Jahrg. (1846) Sept. oder 5. Bds. 3. Heft. gr. 8. Geh. 6 Ngl

7287. **Hoffmeister, K.**, Schillers Leben für den weitern Kreis seiner Leser. Ergänzt und herausg. von H. Viehoff. 3. Th. gr. 16. Geh. * 1/2 ₰

7288. **Leroy, C. F. A.**, die Stereotomie, aus dem Franz. von E. F. Kauffmann. 3. u. 4. Lief. gr. 4. Mit Atlas in Fol. 2 ₰

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

7289. **Altartafeln** No. 5. Mit Gold- u. Farbendruck. Kleinstes Form. * 1/2 ₰

7290. **Goffine**, Unterrichts- und Erbauungsbuch. 4. wohlf. Ausg. gr. 12. 18 Ngl

7291. **Portrait** Pius IX. gr. 4. * 8 Ngl

7292. — dasselbe in kl. 4. * 2 Ngl

Didot Frères in Paris.

7293. **Glossarium** mediae et infimae latinitatis, digessit G. A. L. Henschel. Fasc. 29. gr. 4. Geh. * 2 1/2 ₰

Dieterichsche Buchh. in Göttingen.

7294. **Grimm, W.**, Athis und Prophilias. 4. ** 1 2/3 ₰

Enslinsche Buchh. in Berlin.

7295. **Schröder, Fr. W. J.**, Vesperklänge. 2 Thle. in 1 Bde. gr. 8. In engl. Einb. 2 1/2 ₰

Expedition der Wochenbände in Stuttgart.

7296. **Wochenbände** für das geistige und materielle Wohl des deutschen Volkes. No. 1. u. 2. In 8. Geh. à 1 Ngl

Finsterlin in München.

7297. **Taillez, L. de**, kurzgef. franz. Grammatik. 5. Aufl. gr. 8. Gh. 1 ₰ 12 Ngl

Flemming in Glogau.

7298. **Sohr, K.**, Handatlas der neuern Erdbeschreibung. 4. Supplementheft. Fol. * 1/3 ₰

Franckh'sche Verlagsh. in Stuttgart.

7299. **Ausland**, das belletristische, hrsg. von C. Spindler. 659.—662., 706.—708. Bd. 16. Geh. à 2 Ngl

659.—662. Bd.: Isidora und Teverino von G. Sand, deutsch von Scherr.

706.—708. „ : Martin der Findling, nach dem Franz. v. A. Zoller. 4—6. Bchn.

Gläser in Gotha.

7300. **Freytag, A.**, die Concessionalgerechtigkeits-Theorie des Strafrechts. gr. 8. Geh. * 1 1/6 ₰

7301. **Orphal, C.**, militairische Wanderung eines preuß. Ulanenunteroffiziers aus dem Pfaffenthale zu Luxemburg nach Spanien. 12. Geh. * 3/4 ₰

7302. **Sola, Fr. H.**, französische Handelsbriefe. Aus des Verf. literar. Nachlaß gesammelt von Chr. Fr. L. Reinhardt. 2. umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. Geh. 1 5/6 ₰

Goedsche in Meißen.

7303. **Charakterzüge**, Memorabilien und historische Anekdoten von Kaiser Joseph II. u. seiner Zeit, herausg. von keinem Reichshistoriographen. 8. Gh. 2 ₰

7304. **Havránek, L.**, Ungar und Kroat. Lebensbilder der neuesten Zeit aus Ungarn, Kroatien und Galizien. 2 Bdchn. 8. Geh. 1 2/3 ₰

7305. **Rathgeber** bei der Obstbaumzucht. 8. Geh. 7 Ngl

7306. **Schaarschmidt, Fr.**, kleiner historisch-geogr. Atlas in 26 Karten. 4. Mit Text in gr. 8. Geh. 1 2/3 ₰

Göpel in Stuttgart.

7307. **Hellas** und Rom. Vorhalle des klassischen Alterthums. 3. Abth. 3. Lief. Die Prosaisten des hellen. Alterthums in einer Auswahl, hrsg. von K. Fr. Borberg. 3. Lief. 8. Geh. 1/2 ₰

Hahnsche Hofbuchh. in Hannover.

7308. **Pfeiffer, B. W.**, praktische Ausführungen aus allen Theilen der Rechtswissenschaft. 8. Bd. (7. Bds. 2. Abth.) 4. 5 1/2 ₰

Hennings & Hopf in Erfurt.

7309. **Leander, Charlotte**, Häkelschule für Damen. 7. Heft. qu. 8. Geh. 1/3 ₰

Hoffmannsche Verlagsb. in Stuttgart.

7310. **Grieb, Chr. Fr.**, neues englisch-deutsches und deutsch-englisches Wörterbuch. 2. Bd. 2. Abth. Schm. 4. Geh. a 1 s Rest.

Jurany in Leipzig.

7311. **Lelewel, J.**, Geschichte Polens. Vollst. deutsche Ausg. in 1 Bde. 1. Lief. gr. 8. Geh. 3/4 ₰

7312. **Quarizius, C. G.**, populaires Handbuch der anorganisch-techn. Chemie. 2. Lief. gr. 8. Geh. 1/2 ₰

Kaegelmann in Magdeburg.

7313. **Platt, A.**, Karte des Kriegsschauplatzes im Kaukasus. Fol. * 1/2 ₰

Keil & Co. in Leipzig.

7314. **Samolubstwo** przez F. M. gr. 8. Geh. * 1/6 ₰

Keßmann in Genf.

7315. **Harvey, Th.**, the poetical reader; a selection from the eminent poets of the last period of english literature, with notes in french and german. gr. 12. Geh. 1 ₰ 8 Ngl

Lange in Darmstadt.

7316. **Kreuznach** und seine Umgebungen. 6 Stahlst. in 4. * 2/3 ,ß
7317. **Originalansichten** der historisch merkwürdigsten Städte in Deutschland. No. 128. 129. gr. 4. * 2/3 ,ß

Lichtfers in Neuwied.

7318. **Koch**, J., Mittel, Bier-Würze vor der nachtheiligen Einwirkung der Luft zu schützen. 8. Versiegelt. * * 5 ,ß

Luden in Jena.

7319. **Index** librorum prohibitorum. Katalog über die in d. J. 1844 u. 1845 in Deutschland verbotenen Bücher. 2. Hälfte. 8. Geh. 3 Nℳ

Manz in Regensburg.

7320. **Brunner, S.**, die Welt ein Epos. Neue umgearb. Aufl. 8. Geh. 3/4 ,ß
7321. **Nickel, M. A.**, das neue Testament. Zweck, Plan und Zergliederung. 1. Bd. (Matthäus, Marcus und Lucas.) 2. Abth. gr. 8. Geh. 3/4 ,ß
7322. **Sintzel, M.**, Andacht zur Ehre der heil. Kindheit unsers Herrn u. Heil. Jesu Christi. 4. verm. Aufl. gr. 18. Geh. 5/24 ,ß
7323. — Maximilians-Büchlein. Das Leben des heil. Maximilian u. die vorzüglichsten Andachtsübungen des kathol. Christen. gr. 18. Geh. 1/4 ,ß
7324. **Thomas v. Aquin**, goldene Kette, oder Auslegung der vier Evangelien. Aus dem Latein. von J. N. Oischinger. 1. Lief. gr. 8. Geh. 5/8 ,ß
7325. **Triumph** des Evangeliums. Memoiren eines von den Verirrungen der heutigen Philosophie zurückgekommenen Weltmenschen. Uebersetzt aus dem Spanischen von J. F. A. Buynand des Echelles. 2. Bd. 8. Geh. 11/12 ,ß

Marcus in Bonn.

7326. **Ritter, J. J.**, Handbuch der Kirchengeschichte. 1. Bd. 3. verb. u. vermehrte Aufl. gr. 8. Geh. * 1 1/2 ,ß

Mauke in Jena.

7327. **Matthiae, B.**, offener Brief an die im J. 1846 in Jena sich versammelnden Philologen. gr. 8. Geh. 4 1/2 Nℳ

Metzger & Koch in Rorschach.

7328. **Unterhaltungsblatt** für alle Stände und jedes Alter. 1. Bdchn. 16. Geh. 6 Nℳ

Metzlersche Buchh. in Stuttgart.

7329. **Courtin, C.**, der prakt. Kaufmann. 2 Thle. in 1 Bde. 2. Aufl. gr. 8. In engl. Einb. 2 ,ß
7330. **James', G. P. R.**, Romane, in deutschen Uebertr. hrsg. von F. Notter u. G. Pfizer. 162.—169. Bdchn. 16. Geh. à 1/8 ,ß
162.—167. Bdchn.: De l'Orme. 2.—7. Bdchn.
168. 169. „ Attila 1. 2. Bdchn.
7331. **Real-Encyclopädie** der classischen Alterthumswissenschaft, herausg. von A. Pauly, fortges. von Chr. Walz und W. S. Teuffel. 73.—76. Lief. gr. 8. Geh. 1 1/3 ,ß
7332. * — ders. 2. Abonnement. 23. u. 24. Doppelheft. gr. 8. Geh. 1 1/3 ,ß
7333. **Sealsfield, Ch.**, gesammelte Werke. 35.—42. Lief. gr. 16. Geh. * 1 1/3 ,ß
7334. — das Cajütenbuch, oder nationale Charakteristiken. 2 Thle. 2. durchgesehene Aufl. (14. u. 15. Th. der Octavausg. der gesammelten W.) Geh. 4 ,ß
7335. **Shakspeares** Schauspiele, übers. u. erläutert von A. Keller u. M. Rapp. 34. Stück: Romeo und Giulietta, übers. v. M. Rapp. gr. 16. Geh. 1/8 ,ß

G. W. F. Müller's Verlag in Berlin.

7336. **Stereotyp-Pracht-Bibel.** 11. Lief. (Schluß.) Schm. 4. Geh. * 1/3 ,ß

Neff in Stuttgart.

7337. **Cantú, Cesare**, Carlambrogio da Montevecchia. Als Lesebuch beim italien. Sprachunterricht herausg. von Ph. Runzler. 8. Geh. 3/8 ,ß
7338. **Coursier, C.**, Handbuch der deutschen und franz. Conversationssprache, eingeleitet von A. Ewald. 8. verm. Aufl. 8. Geh. 3/4 ,ß
7339. **Peschier, A.**, Causeries parisiennes. 2. édit. augmentée de nouvelles causeries et adaptée à l'usage de la jeunesse. 8. Geh. 3/8 ,ß
7340. **Ritter, L. F.**, allgemeines Volksrechenbuch. 3. verb. u. verm. Aufl. 8. Gh. 1 ,ß

Nöldeke in Carlsruhe.

7341. **Aurelia's Zauberkreis.** Die schönsten Geschichten, Sagen und Legenden der Stadt Baden und ihrer nachbarlichen Thäler etc. herausg. v. A. Schnezler. 12. Geh. 1 ,ß

Pierer in Altenburg.

7342. **Pierer's** Universal-Lexikon. 2. Aufl. 33. Bd. oder 193.—198. Heft. (r. 196—198.) Lex. 8. Geh. Ausg. No. I. 3/4 ,ß. No. II. 1 ,ß

Pönicke & Sohn in Leipzig.

7343. **Ansicht** des Brandes in Leipzig. Fol. Color. 6 Nℳ
7344. **Bericht** über das Brandunglück in Leipzig. Nebst Grabreden von Großmann und Meißner. gr. 8. Geh. 3 Nℳ

Riegel's Verlagsbuchh. in Potsdam.

7345. **Album**, architektonisches, redig. von Stüler, Knoblauch, Salzenberg, Strack. 12. Heft. (Taf. 67—72.) Fol. In Mappe. * 2 1/3 ,ß
7346. **Entwürfe**, architektonische, aus der Sammlung des Architekten-Vereins zu Berlin. Neue wohlf. Aufl. (23 Taf. mit Text.) Fol. Geb. * 4 1/6 ,ß
7347. **Vorlegeblätter** für Möbel-Tischler von Stüler und Strack. Neue Aufl. (24 Taf. mit Text.) Fol. In Mappe. * 2 2/3 ,ß

Riegersche Buchh. in Augsburg.

7348. **Heiligenbilder**, 100 Stück, mit Gebeten. 8. 5/12 ,ß

Sacco in Berlin.

7349. **Sue, E.**, Martin der Findling. Aus dem Franz. übertr. v. Alf. 1. Bdchn. in 2 Abth. (r. 2. Abth.) kl. 8. Geh. 1/4 ,ß

Schäfer in Leipzig.

7350. **Winkler, E.**, pharmaceutische Waarenkunde. 10. Lief. gr. 4. Gh. * 2/3 ,ß

Schmidt & Spring in Stuttgart.

7351. **Jugendfreund**, der neue deutsche, hrsg. von Fr. Hoffmann. Jahrg. 1846. 4. Quartal. gr. 8. Geh. 1/2 ,ß

Schneider in Basel.

7352. **Erinnerungen** aus dem Jugendleben William Cowpers. Von ihm selbst verfaßt. Aus dem Engl. von Paul Kind. 12. Geh. 12 Nℳ
7353. **Zeitgeist**, der, in seinen Bestrebungen und Behauptungen, oder die falsche Aufklärung betrachtet im Lichte der Wahrheit von Ernst Freimund. gr. 8. 3/4 ,ß

Schropp & Co. in Magdeburg.

7354. **Karte** der Prov. Brandenburg. No. 20. (Seehausen). Fol. * * 1/2 ,ß
7355. — für die Uebungen des 5. Armeecorps. gr. Fol. * * 5/12 ,ß
7356. — — — des 6. Armeecorps. gr. Fol. * * 1/2 ,ß

Schulthess in Zürich.

7357. **Vögelin, J. K.**, historisch-geograph. Atlas der Schweiz in 14 Blättern. 1. Lief. (2 Bl.) gr. Imp. Fol. * 1 ,ß

Gebr. Schumann in Zwickau.

7358. **Scott's, W.**, sämmtliche Romane. 96.—110. Bdchn. 16. Geh. à 2 Nℳ
96.—103. Bdchn.: Anna von Geierstein, übers. v. G. N. Bärmann.
104.—110. „ Guy Mannering, übers. von Wilhelmine Gerhard.

Schwan & Götzsche B. in Mannheim.

7359. **Schneider, F. A. H.**, die eheliche Gütergemeinschaft nach französischem Recht. gr. 8. Geh. * 1 1/3 ,ß
7360. **Struve, G. v.**, Gedichte. 2. Ausg. 12. 1847. Geh. * 2/3 ,ß
7361. * — die Verfolgung der Juden durch Emicho. 2. Ausg. 12. 1847. Gh. * 7/8 ,ß

Schweighauserische Buchh. in Basel.

7362. **Broemmel, Fr.**, genealogische Tabellen zur Geschichte des Mittelalters bis zum J. 1273. Querfol. Geh. * 3 ,ß
7363. **Propst, J.**, die deutsche Sprachlehre als Denklehre für die Volksschule. 2. Ausg. gr. 8. Geh. 12 Nℳ
7364. **Un jour à Bâle**, ou description de la ville de Bâle et de ses environs. 16. Avec un plan de la ville. Geb. * 2/3 ,ß

Troschel in Trier.

7365. **Stimmen** der alten Dichter Ausonius und Venantius Fortunatus von der Mosel, aus dem Latein. übersetzt von Karl Georg Neumann. 16. Geb. 8 Nℳ

Verlags-Comtoir in Breslau.

7366. **Kaufmann**, der practische, herausg. von P. 8. Geh. 1/4 ,ß

Verlags-Expedition in Tübingen.

7367. **Lehre**, die apostolische, von der Versöhnung, Vermittelung, Vertretung und Zurechnung. Frei nach dem Engl. 8. Geh. * 1/3 ,ß

Voß in Leipzig.

7368. **Mittheilungen** der kaiserl. freien ökonomischen Gesellschaft zu St. Petersburg. 1. Tertialheft 1846. gr. 8. Geh. * 24 Nℳ
7369. **Pereira's, J.**, Handbuch der Heilmittellehre. Nach dem Standpunkte der deutschen Medizin bearb. von R. Buchheim. 9. Lief. gr. 8. Geh. * 2/3 ,ß

SLUB
Wir führen Wissen.

Westermann in Braunschweig.

7370. Hermes, K. H., Geschichte der letzten 25 Jahre. 5. umgearb. u. vervollst. Aufl. Mit 6 Stahlst. 1. Lief. gr. 8. Geh. * 6 Ngl

7371. Sporschil, J., neues Heldenbuch für die deutsche Jugend. 4. wohlf. Aufl. 2. Lief. gr. 8. Geh. * 6 Ngl

O. Wigand in Leipzig.

7372. Ausgewiesene, der. 2 Bde. 8. Geh. 2⅔ ₰

Zeiler in Mannheim.

7373. Messe, die heilige, an allen Sonn- und Feiertagen des Jahres, aus dem Latein. ins Deutsche übers. mit e. Anh. der nöthigsten Gebete. gr. 8. Gh. * 7/12 ₰

Nichtamtlicher Theil.

Zur Preuß. Preßgesetzgebungskunde.

I.

Aus einer preußischen Provinzialstadt, den 1. Sept. 1846.

Zur dringendsten Beachtung für Verleger und Buchdrucker.

Heute ist in hiesigen Buchhandlungen ein Circulair zur Kenntnißnahme vom hies. Polizei-Präsidio mitgetheilt worden, welches mit folgenden Worten beginnt: „Die unter dem Titel: „Kalender für Zeit und Ewigkeit von Alban Stolz, „Vierter Jahrgang 1846, Freiburg, Herder'sche Buch„handlung" erschienene Druckschrift soll wegen mangelnder Angabe „des Namens und Wohnortes des Druckers auf Grund des § 6 der „Verordnung vom 30. Juni 1843 höheren Anordnungen gemäß in „den Königl. preußischen Staaten nicht debitirt und deren Verbreitung „nicht gestattet werden."

Ungeachtet der im Börsenblatt schon mehrfach an die Herren Verleger gerichteten dringenden Vorstellungen sind dieselben zum großen Theile noch nicht zu der Einsicht gelangt, daß sie, abgesehen von ihrem eignen Nachtheil, jeden preußischen Sortimentshändler einer Criminal-Untersuchung, die im Wiederholungsfalle Entziehung der Conzession zur Folge haben kann, aussetzen, der einen ihrer Artikel verkauft, auf dessen letzter Seite nicht Druckort und Namen des Druckers angegeben ist. Für den Verleger ist es eine Kleinigkeit, allen von ihm beschäftigten Druckereien zur Pflicht zu machen, auf der letzten Seite jedes für ihn zu druckenden Heftes oder Bandes ihre Firma nebst Wohnort zu nennen. (Die Firma des Druckers auf dem Umschlage genügt nicht) Es ist für den Sortimentshändler rein unmöglich, sich des Verkaufs aller solcher Bücher zu enthalten, welchen die Angabe des Druckers fehlt, denn ein großer Theil der gangbarsten Werke leidet an diesem Mangel, die Verlagsartikel der Herren Bassermann in M., Hoff in M., Hallberger in St., Groos in H., Kupferberg in M., Heyder in Erlangen, Landherr in H., Kius in H., Meyer sen. in B., Stein in N. ꝛc., sind selten oder gar nicht mit Angabe des Druckers versehen, dieselbe fehlt namentlich auch vielen der beliebtesten Schulbücher. Die preußische Criminalbehörde hält den Grundsatz fest: jedes Buch ist schon von vornherein einem ausdrücklich verbotenen gleich zu achten, sobald der Drucker nicht speciell genannt ist. Mit der Versicherung, daß in solchen Fällen, wo Verleger und Drucker in einer Person vereinigt sind, ohne daß der Verleger für nöthig befunden hat zu sagen Druck und Verlag, sondern z. B. blos Verlag von Leske in D. auf den Titel drucken ließ, der Drucker allerdings genannt ist, wenn auch nicht noch einmal speciell in seiner Eigenschaft als Drucker, ist bei preuß. Criminalbehörden nicht durchzukommen, wenn man auch noch so bestimmt nachweisen kann, daß der Verleger auch im Besitz einer eigenen Druckerei ist und daher das betreffende Buch jedenfalls selbst gedruckt hat. Namentlich dem Denuncianten ist hier ein großes Feld der Thätigkeit eröffnet; er bestellt bei einem Buchhändler irgend ein ganz unschuldiges Buch, von dem er vorher weiß, daß ihm die Firma des Druckers fehlt, der nichts Arges ahnende Buchhändler verschreibt das Buch, er kann unmöglich jedes Buch nachsehen, ob nach preuß. Vorschrift der Drucker genannt ist, liefert es nebst Rechnung dem Denuncianten in die Hände, welcher dann sofort auf Untersuchung anträgt.

Möglich ist auch folgender Fall: Ein gangbares Berliner Schulbuch wird von Stuttgart her durch die Concurrenz eines ähnlichen bedroht, der Stuttg. Verleger hat vergessen, die Firma seines Druckers im Buche zu nennen. Der Berliner Verfasser wird darauf aufmerksam, sieht sich für die Zukunft in seinen Honorar-Einkünften geschmälert, reicht das ihm mißfällige Buch beim Ober-Censur-Gericht ein, und letzteres wird gewiß in Preußen verboten werden.

Bei einem großen Theil der in Preußen wöchentlich vorkommenden Bücher-Verbote ist kein weiterer Grund als der mangelnde Name des Druckers in dem polizeilichen Circulair angegeben; da solche Verbote aber in der Regel Bücher treffen, von denen ein Verbot nach der gewöhnlichen Praxis nicht zu erwarten stand, so ist darauf die übliche Vorsicht nicht gewendet worden, fast immer sind einige Exemplare verkauft. Der Sortimentshändler soll die Zahl der verkauften Exemplare gewissenhaft in der dazu bestimmten Rubrik angeben; bei jedem andern Buche, welches eben verboten wird, kann er es ohne Nachtheil thun, aber wenn er ein Buch als verkauft angiebt, welches seinen Drucker nicht nennt, so wird er für die bereits verkauften Exemplare sofort zur Verantwortung gezogen und in Strafe genommen.

Wenn die Herren Verleger die ihnen hier anempfohlene dringend nothwendige Vorsicht zu beobachten nicht gesonnen sein sollten, so kann es nicht ausbleiben, daß preuß. Sortimenter solche Nova gar nicht annehmen werden, denen die Angabe des Druckorts und Druckers fehlt.

Dem Königl. Ober-Censurgericht möchte aber noch die Frage vorzulegen sein, ob der Kalender für Zeit und Ewigkeit in solchen Exemplaren verkauft werden darf, denen die Herdersche Verlagshandlung die Firma der Druckerei nachträglich am gehörigen Orte hinzugefügt hat, was durch Ankleben eines Blattes leicht bewirkt werden kann.

S. L. R.

II.

Der Aufsatz des Herrn Kihlholz in No. 76 d. Bl.*) enthält über die Preußische Preßgesetzgebung verschiedene Unrichtigkeiten, deren Widerlegung im Interesse des preußischen Sortimentshandels, welcher bei Befolgung der K.'schen Gesetz-Auslegungen Gefahr läuft, leidige Censur-Contraventionen zu begehen, nöthig ist.

Die Preußische Preßgesetzgebung bestimmt ausdrücklich, daß jede, außerhalb der deutschen Bundesstaaten in deutscher Sprache erschienene Schrift nur nach erhaltener Debits-Erlaubniß verkauft werden darf. (Censur-Instruct. v. 18. Octbr. 1819 Art. XI und Cabinets-Ordre v. 6. Aug. 1837 Art. 5.) Es ist ganz gleichgültig, ob diese Schrift nur eine neue Auflage eines in der früheren Auflage erlaubt gewesenen Buches ist, oder ein sonst ganz unschuldiges Buch, ein Kochbuch, eine türkische Grammatik für Deutsche oder dergleichen: die citirten Gesetzes-§§. machen keine Ausnahme und die den Buchhandel beaufsichtigende Polizei eben so wenig. Ist es doch vor einem Jahre vorgekommen, daß eine hiesige Buchhandlung wegen Ausstellung eines in der Schweiz erschienenen Waschbuches in

*) In Folge eines Mißverständnisses wurde bei der Aufnahme zu bemerken unterlassen, daß der in Rede stehende Artikel ursprünglich für die schlesische Zeitung geschrieben war, aus deren No. 192 (vom 19. Aug. c.) derselbe auf den Wunsch des Herrn Verf. entlehnt wurde.

d. R.

Strafe genommen werden sollte. Wir sind weit davon entfernt, einem Verfahren der Art das Wort zu reden: aber die dasselbe executirende Behörde steht dabei auf dem Rechtsboden der vorhandenen Gesetzgebung, den, die Gesetze seien an sich noch so mangelhaft, wir kennen und respectiren müssen. Wir wollen schon froh sein, wenn über diese Gesetze nie hinausgegangen wird: und eben, je mehr wir hierauf zu sehen haben und je mehr der preußische vielfach geängstigte Sortimentshändler auf diese Gesetze der Preß-Polizei gegenüber fußen muß, um so consequenter muß er in seiner Stellung zur Preß-Polizei deren Vorschriften befolgen und darf leider neben dem Buchstaben dieser Gesetze nicht den gesunden Menschenverstand mit ins Spiel bringen.

Der Polizei gegenüber ist jedes außerhalb Deutschland in deutscher Sprache erschienene Buch, so lange es nicht vom Ober-Censur-Gericht erlaubt ist, wie ein ausdrücklich verbotenes anzusehen und, um uns deutlicher auszudrücken, zu behandeln. Ich mache meine preußischen Collegen hierauf in ihrem eigenen Interesse aufmerksam. — Eine Berliner Buchhandlung — wir wissen nicht genau welche zur Zeit — legt alle genannten Schriften zur Ertheilung der Debits-Erlaubniß dem Ober-Censur-Gericht vor und macht die erhaltenen Entscheide im Börsenblatt*) bekannt. Auf eine andere Weise ist, was von den genannten Schriften erlaubt ist und was nicht, nicht in Erfahrung zu bringen, man müßte dann sofort bei Eintreffen des Buches einen speziellen Antrag resp. Anfrage an das Ober-Cens.-Gericht richten, wie ich dies bei Schriften allgemeinen Inhalts oft gethan. Allerdings weist hier die Gesetzgebung den einzelnen Buchhändler auf sich selber und seine Erkundigungen an: steht daher ganz isolirt da und ist, zumal für die von Berlin entfernten Handlungen ein großer Mangel, den die Preß-Polizei auch zu fühlen angefangen und daher die Ausgabe von Verzeichnissen der zum Debit freigegebenen und der verbotenen außerhalb Deutschland erschienenen Schriften versucht hat. Herr K. hat ganz Recht, daß diese Verzeichnisse sehr post festum und erst kommen, wenn die selbst erlaubten Schriften schon alt geworden und wir wünschen daher sehnlichst eine Verbesserung in dieser Handhabung der Gesetze und möchten auch glauben, daß bei einem vereinten Antrage der preußischen Buchhandlungen den genannten Uebelständen abgeholfen werden würde, wenn wir nicht aus den, auch in diesen Blättern mitgetheilten Antworten des Preuß. Ministeriums des Innern an die Professoren Bobrik und Loewig erkennen müßten, daß man preußischer Seits dem Debite der außerhalb Deutschland erschienenen Schriften Erleichterungen nicht schaffen mag.

Sobald übrigens das Ober-Censur-Gericht über die Debits-Erlaubniß einer außerhalb Deutschland erschienenen Schrift entschieden hat, wird dieser Entscheid den einzelnen Censurstellen mitgetheilt.

Ein weiterer Irrthum ist es, wenn Herr K. behauptet, daß eine eben etablirte Buchhandlung jedes vorher verbotene Werk unbesorgt verkaufen kann, da dieselbe nur mit den Verboten bekannt gemacht wird, welche seit ihrem Bestehen erfolgen. In jeder zum Betriebe des Buchhandels in den Preußischen Staaten ertheilten Concession heißt es ausdrücklich, daß solche nur „in der Voraussetzung ertheilt werde, daß der Empfänger die sein Geschäft betreffenden Censur-Gesetze und polizeilichen Verordnungen, sie mögen bereits ergangen sein oder künftig noch ergehen, bei Vermeidung ꝛc. pünktlich befolge" ꝛc. ꝛc. und wir möchten daher keinem sich Etablirenden rathen, Herrn K.'s Ausspruch — NB. Der Polizei gegenüber —, sich als Richtschnur zu nehmen. Eine ganz andere Frage ist es: Wie soll der sich Neu-Etablirende von den vor seinem Etablissement ergangenen Bücherverboten überhaupt Kenntniß erlangen, da diese Verbote offiziell nirgends vollständig publicirt werden? Wir haben bereits früher auf diesen, die widerlichsten Fatalitäten leicht hervorrufenden Umstand hingewiesen, der die Befolgung einer Verordnung zur Unmöglichkeit macht. Mit dieser Unmöglichkeit sollte freilich auch die Verordnung selbst fallen: sie besteht aber und wir dürfen nicht zugeben, daß Neulinge verleitet werden, durch Unachtsamkeit die Strafgelder in den Polizeicassen zu vermehren. — Ueber die Verpflichtung der Beifügung des Druckers auf dem Buche oder auf einer Anzeige haben wir uns ganz kürzlich erst in diesen Blättern ausgesprochen: Dies ist Sache des Verlegers und Druckers selbst und wenn auch die Preß-Polizei gesetzlich den Debit einer Schrift oder Anzeige, auf welcher der Name des Druckers fehlt, untersagen kann und den Verleger und Drucker resp. strafen, so verfällt der die Schrift debitirende Sortimentshändler wegen dieses Debits doch nicht in Strafe.

Wenn wir in Vorstehendem, die K.'schen Unrichtigkeiten berichtigend, die Stellung des preuß. Sortimentshändlers der Preß-Polizei gegenüber in einigen Punkten dargelegt, wie solche von dem Einzelnen, will er nicht in Strafe fallen, festzuhalten sind, so müssen wir leider Herrn K. aus voller Seele beistimmen, wie mangelhaft, wie unzweckmäßig die besprochenen Gesetze selbst sind und wie sehr der freie Verkehr des Buchhandels gerade durch dieselben erst recht gehemmt wird. Niemand kann eine Abhülfe, eine Aenderung hier sehnlicher wünschen denn wir: aber gerade, je mehr wir eine solche Aenderung anstreben, je kräftiger wir für dieselbe das Wort nehmen, je fester müssen wir die mangelhaften Gesetze kennen und dürfen nicht Andere, wir meinen der Preß-Polizei gegenüber, sie zu übertreten verführen.

Springer.

*) Die löbl. Trautweinsche Buchhdlg. hatte bisher die Güte, sich dieser Mühe zu unterziehen. Wir werden im nächsten Blatte wieder mehrere Schriften anzeigen, für welche die Erlaubniß zum Debit gegeben wurde. d. R.

III.

Zur Warnung!

Die preuß. Sortimentshandlungen haben sich sehr mit dem Vertheilen Hinrichsscher und Thunscher Kataloge, welche auch sämmtliche in Sachsen nicht verbotene Bücher enthalten, vorzusehen. Die Verbreitung ist strafbar, wenn die Titel mit dem Zusatz abgedruckt werden: „Zu finden bei N. N."

Die Behörde fragt nicht darnach, daß der Katalog ein Leipziger ist, sondern hält sich an Buchstaben und macht den Verbreiter dafür verantwortlich.

Die Verleger dieser Kataloge wollen übrigens für die Zukunft hiernach ihre Einrichtungen treffen! J. —

Verboten.

In Schleswig-Holstein:

Heidelberger Adresse an die Schleswig-Holsteiner. Heidelberg, C. F. Winter.

Zur Würdigung des vom Könige zu Dänemark unterm 8. Juli 1846 erlassenen offenen Briefes, die Erbfolge in den Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg betreffend. Leipzig, Müller.

Die Abonnenten-Zahl mehrerer Journale von Paris wird nach amtlichen Ausweisen des Stempelamtes folgendermaßen angegeben: Epoque: 11,129, National: 4516, Univers: 4750, Esprit public: 3558, Commerce: 3774, Estafette: 3806, Quotidienne: 3129, Patrie: 2581, Gazette de France: 2903, Droit: 2308, Charivari: 2903, Echo français: 2581, Reforme: 2000; Courrier français: 2000; dagegen haben Siecle 32,516, Constitutionnel: 29,581, Presse: 23,968 und Débats: 11,967 Abonnenten. Man kann jedoch annehmen, daß bei jedem dieser vier letzten Journale die Zahl zu hoch angegeben ist.

Todesanzeige.

Herr Carl August Kümmel in Halle, einer unserer ehrenwerthesten Veteranen, ging, beinahe 77 Jahre alt, am 4. Sept. nach mehrmonatlichen Leiden zur ewigen Ruhe ein. Sein ächter deutscher Biedersinn, die Redlichkeit seiner Denk- und Handlungsweise, sein reges Interesse an Allem, was Buchhandel betraf, seine ausdauernde Thätigkeit bis zu dem Tage, an welchem er aus dem Kreise der Collegen schied, sichern ihm immerdar ein bleibendes freundliches Andenken.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6692.] Berlin, den 1. Septbr. 1846.

Ich zeige Ihnen hiermit ergebenst an, dass ich an hiesigem Orte eine Verlagsbuchhandlung begründet habe. Meine Commissionäre in Leipzig sind die Herren Voigt & Fernau.

Achtungsvoll
A. Weinholz.

[6693.] Der Verlag des Herrn A. Weichardt in Leipzig soll im Ganzen oder Einzelnen verkauft werden.

Der vollständige Catalog mit Uebersicht der Vorräthe ist bei Hrn. Ph. Reclam in Leipzig zu haben. Auskunft über den Verkauf des Geschäftes im Ganzen beantwortet Herr Ph. Reclam und Herr K. F. Köhler, beide Herren können gewünschte Auskunft ertheilen.

Sollte kein Verkauf im Ganzen zu Stande kommen, wird das Geschäft am 30. Septbr. öffentlich allhier in der Buchhändlerbörse versteigert werden.

Leipzig, 20. August 1846.

Die Curatoren
des **Weichardt**'schen Geschäfts.

[6694.] Verkauf eines Sortimentsgeschäfts.

In einer Kreisstadt Pommerns mit 4000 Einwohnern ist ein wohl rentirendes Sortiments-Geschäft mit Bücher- und Papier-Lager, einer guten Leihbibliothek von 2500 Bänden, einem Kreisblatte und einer sehr gut eingerichteten Buchdruckerei zu verkaufen. Ein thätiger junger Mann mit einigem Vermögen würde durch Kauf desselben seinen eigenen Heerd sehr glücklich begründen. Näheres durch Herrn Julius Springer in Berlin.

[6695.] Wichtige Anzeige für Leihbibliotheken und Lesezirkel.

24 Thle. für Einen Friedrichsd'or!

So weit der dazu bestimmte Vorrath reicht, liefere ich die folgenden belletristischen Werke meines Verlags, 24 Theile, welche im Ladenpreis 15 Thlr. betragen, zusammengenommen

Zum Partie-Preise von Einem Friedrichsd'or = 5 ₰ 20 Sgr, in feste Rechnung 5 ₰ no.

Sämmtliche Werke erfreuten sich günstiger Recensionen, sind elegant ausgestattet und in den Jahren 1839—1845 erschienen, für Bibliotheken und Lesezirkel sehr empfehlenswerth. Nämlich:

Aus der Residenz. Schicksale eines Fürstensohnes. Roman (von Ehrenreich Eichholz, Verfasser der „Schicksale eines Proletariers"). 2 Bände. 8. Velinp. geh. 1843. Ladenpreis 2 ₰ 20 Sgr.

Bulwer, Lady Lytton, Cheveley oder der Mann von Ehre. Aus dem Englischen. 8 Thle. 16. geh. 1840. Ladenpreis 1 ₰.

(Düringsfeld, Ida von) In der Heimath. Briefe eines Halbjahres vom Blätterknospen bis zum Blätterfallen. Von der Verfasserin von „Schloß Goczyn." gr. 8. cart. 1843. Ladenpreis 2 ₰.

Eitner, Karl, Der Titanide. 2 Bände. 8. geh. 1842. Ladenpr. 1 ₰ 25 Sgr.

Elisenhof. Ein Roman aus der großen Welt. Von Jeanne Marie (von Gayette). 8. geh. 1844. Ladenpreis 1 ₰ 22½ Sgr.

Herbstrosen für 1840. Erzählungen und Novellen von M. Wiener, Verfasser der Proselytin, Selma ꝛc. 8. geh. 1840. Ladenpr. 1 ₰.

Herbstrosen für 1841. Die Grafen von Werdenfels. Propertia di Rossi. Zwei Erzählungen, von Mathilde v. Stambke. 8. geh. 1841. Ladenpr. 1 ₰.

Komus. Etui-Repertoir für deutsche Bühnen und Privat-Theater, herausgegeben von K. v. Mainau. 1—3. Bändchen. 32. geh. 1839—44. Ladenpreis 15 Sgr.

(Inhalt: I. Der Kuß. Lustspiel von Carlo. II. Bruder Fritz, Lustspiel von Carlo. III. Hydropathie auf der Eisenbahn, Lustspiel von E. Milius.)

Kunstreise, eine, und ihre Folgen. Lebensbild aus einer kleinen Stadt. 8. geh. 1845. Ladenpr. 1 ₰.

Sagen-Chronik, Schlesische. Ein Album ausgewählter Balladen und Legenden Schlesiens. Von J. Kern. Mit Zeichnungen von Kretzschmer. 16. cart. 1840. Ladenpr. 22½ Sgr.

Strachwitz, Moritz Graf, Lieder eines Erwachenden. gr. 8. geh. 1842. Ladenpreis 22½ Sgr.

(von Donat) August Maria Franz. Die Ruine Schnallenstein. Historische Erzählung aus Schlesiens Vorzeit. 8. geh. 1841. Ladenpr. 15 Sgr.

Koch, Rosalie, Der kleine Savojarde. Erzählung. 1842. Ladenpr. 7½ Sgr.

Bei Bestellung einzelner der obigen Bücher bleibt der Ladenpreis unverändert, und gilt obige Ermäßigung blos für Abnehmer der ganzen Sammlung. Durch Buchhandlungen bezogen, findet eine kleine Vergütung für Porto-Auslage an jene statt.

Breslau, im August 1846.

J. Urban Kern.

[6696.] Preisermäßigung.

Ramshorn, Dr. C., Geschichte der merkwürdigsten deutschen Frauen. 2 Bde. 16. 1843. geb. 3 ₰ 5 Ngr, broch. 2 ₰ 25 Ngr. expedire ich von heute ab gebdn. 1 ₰ 12 Ngr ord. od. 1 ₰ netto, brochirt 1 ₰ ord. oder 20 Ngr netto, und sehe ich hierauf Ihren gefl. Bestellungen entgegen.

Leipzig, 8/9. 1846.

Einhorn's Verlags-Expedition.
(Fr. Brandstetter.)

[6697.] Preis-Ermäßigung.

Aus dem Verlage des Herrn Justus Perthes in Gotha habe ich in ganzem Vorrathe übernommen und ist von nun an nur durch mich um den beibemerkten herabgesetzten Nettopreis zu beziehen:

(Mit 25% Rabatt gegen baar; franco Leipzig.)

Heinrich Luden's
Geschichte des teutschen Volkes.
12. Bde. Gotha 1825—37. gr. 8.
(Ldnpr. 26⅔ ₰.)

Herabgesetzter Preis 15 fl. oder 8 ₰ 20 Ngr.

Den 3. bis 12. Band erlasse ich einzeln à 1 ₰ mit 25% Rabatt.

Frankfurt a/M., im September 1846.

Joseph Baer.

[6698.] ☞ Wohlfeile Taschenbücher.

Rosen und Vergißmeinnicht. Jahrgang 1840—45. Mit 41 schönen Stahlstichen. Zusammen für 3½ ₰, mit ⅓ Rabatt gegen baar, also für 2⅓ ₰ netto.

(Der Vorrath der Jahrgänge 1840 bis 42 ist nur noch gering.)

Dieselben, Jahrg. 1843—45, einzeln à 20 Ngr pr. Jahrg. mit ⅓ Rabatt gegen baar — à Cond. oder fest in Rechnung mit ¼ Rabatt.

Baar-Parthiepreise für 10 Expl. 1843—45 zusammen 8 ₰ no. (nicht für 10 Expl. 1840—45 wie leider in meinem Circulair vom 1. Septbr. irrig gedruckt steht), und für 10 Expl. 1845 allein 2⅔ ₰ no. **Diese Baar-Parthiepreise gelten jedoch nur so lange als der Vorrath nicht zu gering wird.**

☞ Ferner erlasse ich folgende 6 Taschenbücher für 1½ ₰ baar (Verkaufspreis 2¼ ₰):

Rosen für 1834 u. 35. Mit 15 schönen Kupfern. Brosch. und unbeschnitten.

Vergißmeinnicht für 1834—37. (Die 4 letzten Jahrgänge des anfänglich v. Clauren herausgegebenen Taschenbuchs). Mit 30 schönen Kupfern, theis brosch. und unbeschnitten, theils geb. mit Goldschnitt.

Einzeln erlasse ich Rosen für 1834 u. 35 à 10 Ngr baar pr. Jahrg. und Vergißmeinnicht 1834 für 10 Ngr, 1835 für 7½ Ngr, 1836 für 12 Ngr und 1837 für 10 Ngr baar. Der Verkaufspreis für einzelne Jahrgänge hiervon ist beliebig, indem ich nur den Gesammtpreis für alle sechs Jahrgänge öffentlich anzeige. (Für Anzeige aller dieser hier offerirten, sowohl hinsichtlich der Kupfer als auch hinsichtlich des Inhaltes werthvollen Taschenbücher, werde ich vorzüglich gegen Weihnachten Sorge tragen.)

Noch erlaube ich mir Ihnen

den 1. Jahrgang des Taschenbuches Rosen (für 1827). Mit 9 schönen Kupf. u. mit Beiträgen von W. Alexis, G. Döring und Th. Hell u. A. Brosch. und unbeschn. für 15 Ngr baar, so weit der geringe Vorrath reicht, zu offeriren. Von allen übrigen hier nicht

angezeigten Jahrgängen des Taschenbuches Rosen und des Taschenbuches Vergißmeinnicht habe ich nur noch sehr wenige Exempl. Einige Jahrgänge sind bereits ganz vergriffen.

Achtungsvoll und ergebenst

Herm. Fritzsche.

Leipzig, 5. Septbr. 1846.

[6699.] Folgende, die Zeitfragen behandelnde Schriftchen, als:

Bewegungen, die, unserer Zeit ꝛc. 12 Ngr. Definitivum, das, des Hrn. Sporschil beleuchtet. 7½ Ngr. Freunde, die protestantischen. 7½ Ngr. Geist, der Zeitgeist. 1., 2. Hft. 20 Ngr. Geist, Mehanna. 6 Ngr. Kleeblatt, das vielblätterige, oder die Gegner Königs. 12 Ngr. Schell, das alte u. neue Hohepriesterthum. 4 Ngr. Schell, Sendschreiben an Johannes Czerski. 1 Ngr.

habe ich, wenn sie zusammen genommen werden, auf 1 ℛ ord. oder 22½ Ngl netto herabgesetzt, und sehe ich Ihren gefl. festen Bestellungen entgegen.

Leipzig, 8/9. 1846.

Einhorn's Verlags-Expedition.
(Fr. Brandstetter.)

[6700.] **Preis-Ermäßigung.**

Statt Circulair.

Frankfurt a/M., September 1846.

Nachverzeichnete schönwissenschaftliche Werke, welche aus dem löbl. Cast'schen Verlage in den meinigen übergegangen, erlasse ich Ihnen von jetzt an einzeln um die beibemerkten herabgesetzten Nettopreise mit 25 % Rabatt gegen baar, alle 16 Bände (im herabges. Preise 6 ℛ 8½ Ngl betragend) zusammen genommen aber

für nur 2 ℛ netto baar.

Für das Publikum findet kein Parthiepreis statt, sondern gelten nur die unten aufgeführten Nettopreise.

Achtungsvoll und ergebenst

Joseph Baer.

Berge, Fr., Gedichte. 1840. 8. geh. Herabges. Nettopr. 24 kr. od. 7 Ngr.

König, H., Aus dem Leben. 2 Bde. 1840. 8. geh. 1 fl. 30 kr. oder 26 Ngr.

Lewald, A., Neue Aquarelle aus dem Leben. 2 Bde. 1840. 8. geh. 1 fl. 30 kr. oder 26 Ngr.

Münch, E. v., Erinnerungen, Reisebilder, Phantasiegemälde und Fastenpredigten aus den J. 1840 u. 1841. 2 Bde. 1841. 42. 8. geh. 1 fl. 30 kr. oder 26 Ngr.

— Sämmtliche Dichtungen. Mit Porträt. 1841. 8. geh. 54 kr. oder 16 Ngr.

Pipitz, Memoiren eines Apostaten. 1842. 8. geh. 48 kr. oder 14 Ngr.

Puschkin, Alex., Geschichte des Pugatschewschen Aufruhrs. 1840. 8. geh. 30 kr. oder 8½ Ngr.

Quednow, A., Aus der Schule des Lebens. 1842. 8. geh. 48 kr. od. 14 Ngr.

Rau, H., Girandolen. 2 Bde. 1841. 8. geh. 1 fl. 12 kr. oder 21 Ngr.

— Die Pietisten. 3 Bde. 1841. 8. geh. 1 fl. 45 kr. od. 1 ℛ.

Fertige Bücher u. s. w.

[6701.] Bei uns ist erschienen — und wird nur auf Verlangen in Leipzig ausgeliefert:

Rossi, Prof. J. A., Raccolta dei più necessari vocaboli nelle differenti relazioni sociali. — Manuale italiano e tedesco ad uso degli amatori delle due lingue — oder Sammlung der nothwendigsten Wörter in den verschiedenen Lebensverhältnissen. Ein italienisch-deutsches Handbuch. 12. eleg. geh. 12 Ngr od. 42 kr. rhein.

Beiträge zur Landeskunde für Oestreich ob der Enns und Salzburg. Herausgegeben vom Verwaltungs-Ausschuß des Museum Franzisco-Carolinum unter Redaction des Hr. P. Merrian Koller, Directors der Sternwarte in Kremsmünster, des Hrn. Fr. X. Pritz, Consistorialrath u. Professor des Bibelstudiums und der oriental. Sprachen in Linz u. des Herrn Anton Ritters v. Spaun, ständ. Syndicus. Auch unter dem Titel: Beiträge der Landeskunde Oestreich ob der Enns u. Salzburg. 5. Lieferung. 8. geh. Mit 8 lithograph. Tafeln. 2 ℛ 7½ Ngr, 3 fl. 48 kr. rh.

Haas, Dr. Carl, Die gewöhnlichsten äußern Krankheiten der Füße und die Mittel zu ihrer Heilung. 2 Hefte. eleg. geh. I. Heft enthält: Anleitung, Hühneraugen u. Warzen in kurzer Zeit sicher und gründlich auszurotten. II. Heft: Anleitung, Frostbeulen zu heilen, übelriechenden Fußschweiß zu beseitigen, das Einwachsen der Nägel zu verhindern und übereinander liegende Zehen in die ordentliche Lage zu bringen. 12 Ngr, 42 kr. rh.

Von demselben Verfasser: Der Spargel-Kürbis und die Scorzonere, ihre Cultur und die Anleitung, aus denselben geschmackvolle und gesunde Speisen zu bereiten. 8. eleg. geheft. 5 Ngr, 15 kr. rh.

Handlungen, denen es Ernst ist, sich für diese Artikel zu verwenden, wollen gütigst à Cond. verlangen. Wir geben von Allen 33⅓ % und sind gern erbötig, mit Freiexemplaren zu unterstützen. Linz, am 1. Sept. 1846.

Ergebenst

Eurich & Sohn.

[6702.] Bei **C. F. Kius** in Hannover ist so eben erschienen:

Honeks Buch
für Winterabende.

Volkskalender für 1847.

Sechster Jahrgang.

Mit beinah 40 Artikeln von Karl Andree, Karl Buchner, M. H. Geldern, Hermann Harrys, Moritz Hartmann, Günther Nicol, dem Herausgeber u. A.

Mit Lithographien und Holzschnitten.

15½ Bogen. Preis 10 Ngl ord., 7½ Ngl netto.

Fest: 24/2, 48/5, 96/12 mit 33⅓% Rab.

Gegen baar: 10/1 für 2 ℛ 5 Ngl, 30/3 für 6 ℛ 10 Ngl, 50/5 für 10 ℛ.

[6703.] **Neue Musikalien**

im Verlage von **N. Simrock** in Bonn.

Beethoven, L. v., Op. 81. Sextuor, Partitur. 28 Sgr.

Beyer, Ferd., Op. 84. Les Soirées des Pensionats, choix de morceaux élég. p. Piano. No. 1. J Montecchi ed i Capuletti, 2. Belisario, 3. Sonnambula, 4. Czaar u. Zimmermann, 5. Norma, 6. Alessandro Stradella à 12 Sgr.

Brunner, C. T., Op. 82. Mélodies gracieuses. Recueil de Rondos, Variat. Fant., etc. No. 31. Semiramide, de Rossini, 32. Voi mirate, de Ricci, 33. La testa di Bronzo, de Mercadante, 34. Alessandro Stradella, de Flotow, 35. 36. Oberon, de C. M. de Weber. à 12 Sgr.

— Op. 92. Trois Airs favoris de Fr. Schubert, variés à 4 ms., No. 1. Lob der Thränen, 2. Ungeduld, 3. Ständchen. à 20 Sgr.

Cramer, Henry, Op. 33. Les fleurs de l'Op.: Norma, p. Piano. No. 1. 2. 3. à 12 Sgr.

Derckum, Fr., 4 Lieder für vierstimmigen Männerchor ohne Begl. 2. Heft: Partitur und Stimmen. 1 ℛ 18 Ngr.

Forde, W., 12 Mélodies Italiennes p. Piano et deux Flûtes. No. 7—12. à 10 Sgr.

— L'Anima dell'Opéra. Cavat. et autres pièces fav. et modernes p. Pfte. et deux Flûtes. No. 5. 6. 22. 46. à 14 Sgr.

— Trios p. 3 Flûtes. Airs fav. choisis des Oeuvres de Rossini. No. 4. 5. 6. à 16 Sgr.

— 3 Polonaises fav. p. Piano et deux Flûtes. No. 1. Oginsky, 2. de Spohr, 3. de Mayseder. à 10 Sgr.

Gassner, F. S., Das Gebet des Herrn f. eine Bass-Stimme mit Begl. des Pfte. und Viol. ad libitum. 10 Sgr.

— — mit Begl. des Pfte. allein 8 Sgr.

Lindblad, A. F., Lieder mit Begl. des Pfte., aus dem Schwedischen in's Deutsche übertragen von C. A. Dohrn. 3. Heft.
No. 1. Was mir bleibt. — No. 2. Ach nein! Du weisst es nicht! à 5 Sgr.
- 3. Etwa —? Ja, ja! — No. 4. Freierei. à 5 Sgr.
- 5. Abends. — No. 6. Warnung à 5 Sgr.
- 7. Ein Lenztag. 13 Sgr.
- 8. Bekenntniss. No. 9. Ein Sommertag. à 5 Sgr.
- 10. Duette für Alt u. Bass. In alten Tagen. 8 Sgr.

Nüske, J. A., Souvenir de l'Opéra. Airs choisis p. Guitare et Piano. No. 5. Fidelio, 6. Figaro, 7. La Flûte magique, 8. Titus. à 12 Sgr.

— 3 Mélodies favorites p. Guitare et Piano. No. 1. Dernière Walse de C. M. de Weber, 2. Alpensänger-Marsch, 3 Sehnsuchts-Walzer von L. v. Beethoven. à 5 Sgr.

Rettich, 6 Lieder für den vierst. Männerchor ohne Begl. 1 ℛ 2 Sgr.

[6704.] **Siebente Nova von 1846.**

So eben haben wir versandt:

Canthal, Aug. M., Humoristische Rundschau; ein musikalisches Zeitgemälde in Form eines Potpourri in 14 Scenen. Op. 96 f. Orchester. 8 ₰ oder 6 ₰ netto. (Die Dublirstimmen der Saiteninstrumente werden auch einzeln abgegeben.)

— Dasselbe, Piano-Partitur zum Dirigiren. 1 ₰ 7½ Sgr.

— Der kleine Tambour. Marsch., f. Pfte. Op. 115. 5 Sgr.

Chwatal, F. X., Variat. agréables et non diff. sur le Galop vénétien de Strauss. P. Piano. Op. 34. 15 Sgr.

Fesca, A., „Verschwiegen." Lied für Sopran od. Tenor. Op. 55 No. 1. 10 Sgr.

— Dasselbe für Alt od. Bariton. 10 Sgr.

Krug, G. (Preiscomponist), Zweites Quartett. Introd. u. Fuge f. Pf. Vl. Vla. u. Vclle. Op. 11. 1 ₰ 15 Sgr.

Mayer, C., Capriccio en forme de Valse p. Piano. Op. 85. 15 Sgr.

Nowakowsky, J., 4 Cantilénes sans Paroles, p. Piano. Op. 16. 15 Sgr.

Spohr, Dr. L., Zweites Quintett f. Pfte., 2 Vl. Vla. u. Vclle. Op. 130. 4 ₰ 15 Sgr.

Sponholtz, A. H. (Preiscomponist), „Klänge des Frohsinns." Bouquet de huit amusements en forme de danses, p. Piano. Op. 4. 15 Sgr.

— Der Bandit. Ballade v. Heski, f. Bar. od. Bass. m. Pfte. Op. 21. 10 Sgr.

Vieuxtemps, H., Romances sans paroles, p. Violon av. Piano. Op. 7. Cah. 1. 1 ₰ 5 Sgr.

Vollweiler, (Preiscomponist) Deuxième Tarantelle, p. Piano. Op. 12. 15 Sgr.

Willmers, R., Apollo. Album p. Piano. Compositions brill. et non difficiles. Op. 17. Cah. 2. Polonaise des Puritains, Air champêtre, variés. 15 Sgr.

— do. Cah. 3. Barcarole variée. 10 Sgr.

— do. Cah. 10. Rondo sur des thêmes orig. 15 Sgr.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen ihren Bedarf verlangen.

Hamburg u. Leipzig. **Schuberth & Co.**

[6705.] In der lithogr. Anstalt von **C. W. Korff** in Elberfeld ist erschienen und durch J. Löwenstein & Co. daselbst gegen 15 Sgr baar zu beziehen:

Uebersichtskarte und Nivellement
der Bergisch-märkischen Elberfeld-Dortmunder Eisenbahn
mit den Nachbarbahnen und den projectirten Anschluß-Bahnen von Dortmund über Münster nach Rheine und von Elberfeld durch das untere Wupperthal nach Cöln mit Zweigbahnen nach Solingen u. Remscheid-Lennep.

Bearbeitet vom
Ober-Ingenieur **Maertens.**
gr. Imperial-Folio.

[6706.] In unserm Verlage ist vollständig erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Geschichte der Gefangenschaft
Napoleon's auf Sanct-Helena.
Von dem
General **Montholon.**
Mit der Todtenmaske des Kaisers nach Antomarchi.

Zwei Bände. 8. Velinp. Geh. 2 ₰ 2½ Rgl.

Mit dem 2. Bande, dessen Herausgabe wir nach der von dem Verfasser veranstalteten londoner Ausgabe besorgten, welche beiweitem mehr enthält als in Frankreich bis jetzt veröffentlicht wurde, ist das Werk als vollständig zu betrachten.

Der 1. Band enthält die mit verschiedenen Dictaten des Kaisers durchwebte Geschichte seiner Gefangenschaft bis zu dessen Tode; daran schließen sich nebst einigen Mittheilungen geringern Umfangs die wichtigen und sehr ausführlichen Dictate **„Ueber die Armee"** und **„König Ludwig und Holland"**, in welchem letztern die großen und auffallenden Lücken, die sich in den Feuilletons der „Presse" und in einer andern danach gearbeiteten deutschen Uebersetzung finden, nach der **englischen** Ausgabe ergänzt sind.

Der 2. Band umfaßt nur Dictate, nämlich: Lage Italiens im Frühling des Jahres 1796. — Unterhandlungen mit der Republik Genua. — Tolentino. — Leoben. — Venedig. — Napoleon im Jahre 1797. — Der Friede von Campo Formio. — Napoleon in Paris nach dem italienischen Feldzuge. — Der Herzog von Enghien. — Ueber Staatsgefängnisse. — Ueber die Politik Englands und Oestreichs. — Politik Spaniens gegen Frankreich während der Regierung Ferdinand's. — Angelegenheiten Roms und das Concordat von Fontainebleau. — Corsica. — Erinnerungen aus Aegypten. — Ueber die Bourbonen. — Beilage: Policeiverordnung, betreffend den Hafen von St.-Helena.

Herr E. F. Steinacker hat zwar dem deutschen Buchhandel durch ein Circular angezeigt, daß die in seinem Verlage erschienene Uebersetzung dieses Werkes die einzige complete sei, — wir glauben indeß, daß unsere einfache Angabe des Inhalts denen, welche vergleichen wollen, am besten zeigen wird, daß eine Ausgabe, in der etwas fehlt, was in einer andern sich findet, keine „einzig complete" sein kann.

Leipzig, im September 1846.

Brockhaus & Avenarius.

[6707.] Sehr interessantes Volksbuch.

Schicksale
eines
Proletariers.
Ein Volksbuch
von **Ehrenreich Eichholz.**

Wir, wir haben
Nichts als die Sorgen und als die Schmerzen,
Und wofür wir uns halten in unsern Herzen.

Indem ich wiederholt Ihre Aufmerksamkeit auf obiges Schriftchen lenke, bemerke ich zugleich, daß manche Handlung bisher übersah, dasselbe zu verlangen.

Handlungen, die noch nicht saldirten, sind natürlich gänzlich bei der Versendung übergangen.

Ph. Reclam jun. in Leipzig.

[6708.] In unserm Verlage ist erschienen und wird in diesen Tagen zur Versendung kommen:

Mayr, Dr. Al., Uebersicht des Weltsystems. In zwei populären Vorträgen. gr. 4. br. 1 ₰ n. od. 1 fl. 48 kr.

v. Schütz, W., Ueber Eisenbahnen u. Banken mit Rücksicht auf England, Oesterreich und Preußen. gr. 8. brosch. 12 Ngr n. oder 40 kr.

Dieses Schriftchen ist für alle Staatsmänner und Kaufleute von sehr großem Interesse! —

Handlungen, welche keine Neuigkeiten annehmen, bitten wir, zu verlangen.

Ferner haben wir von „Frank, Dr. M., chirurg. Taschen-Encyclopädie" eine zweite Ausgabe veranstaltet, welche sich von der ersten durch bequemeres, compendiöseres Format und eleganten Einband auszeichnet und in der jetzigen Form sehr leicht Käufer finden wird, besonders da wir den Preis von 5 fl. 24 kr. oder 3 ₰ 6 Rgl auf 2 ₰ 12 Rgl oder 4 fl. netto reducirt haben, um das Werk auf diese Weise nicht nur in der äußeren Ausstattung, sondern auch im Preise der bei Hrn. Krabbe in Stuttgart schon in 2. Aufl. erschienenen „Medicin. Taschen-Encyklopädie" gleich zu stellen. — Wir haben davon nur an einzelne Handlungen, welche sich wesentlich mit Verbreitung medicin. Werke beschäftigen und die sich insbesondere bisher auch für diesen Artikel verwendeten, Exemplare à C. versandt, bitten daher freundlichst, auch davon gef. à C. verlangen zu wollen. Wir werden darüber in allen gelesenen Blättern eine ausführl. Anzeige erlassen und sind auch gern bereit, noch besonders mit Inseraten zu unterstützen. Bei nur einiger thätiger Verwendung wird sich ein guter Erfolg zeigen.

Schließlich erlauben wir uns noch auf unser unterm 1. April an alle verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen erlassenes Circulair aufmerksam zu machen, und empfehlen uns mit Achtung ergebenst

Stahelsche Buchhandlung.

Würzburg, im September 1846.

[6709.] Mit 40 % und 11/10, 28/25, 60/50, 125/100 fest in Rechnung erschien so eben bei mir deutsch:

E. Sue, Martin, Memoiren eines Kammerdieners. Groß 8., in 6 Bänden, à 10 Bogen.

Compresser schöner Druck, weißes Papier u. gute Uebersetzung, lassen diese Ausgabe als die beste gelten. Preis à Bd. 7½ Rgl.

Die erste Hälfte des 1. Bandes steht à C. zu Diensten. Fortsetzung nur fest.

Frei-Exemplare bewillige auch für die in einem Jahre nach und nach Bezogenen.

Berlin. **Albert Sacco.**

[6710.] Die vielen eingehenden Bestellungen à Cond. auf Liebich, Reformation des Waldbaues, 2 Bde.; Liebich, Organ 1.; Helfert, Schriften; Adreß-Handbuch für das Königreich Böhmen; Syruczek, Forstbotanik; Wessely, Handbuch der Gerichtsordnung, 3. Aufl.; veranlassen mich zu der Anzeige, daß ich diese Schriften, welche ich hier selbst baar kaufen muß, **nur in feste Rechnung, oder gegen baar,** expediren lassen kann.

Prag, 2. Septbr. 1846.

Fr. Aug. Credner.

[6711.] An alle Handlungen, welche uns ihren festen Bedarf seither aufgaben, wurde am 24. August versendet:

Schiller's Leben,
für den weiteren Kreis seiner Leser,
von Dr. **Karl Hoffmeister,**
weiland Gymnasialdirector zu Cöln.
Ergänzt und herausgegeben nach dessen Tode von
Dr. **Heinrich Viehoff.**

Drei Theile in Schillerformat, mit Stahlstich, Schiller im 28. Jahre, Vorrede, Inhaltsübersicht des ganzen Werkes und Verzeichniß der im Werke besprochenen Gedichte und Prosaschriften Schiller's.
63 Bogen in Schillerformat. 2 fl. 42 kr. oder 1 ₰ 15 Ng cplt.
(Einzelne Theile werden nicht geliefert.)
Auf 10 Expl. +1, auf 25+3, auf 50+7, auf 100+15 Freiexemplare.

In Leinwand elegant cartonnirte Ex. werden wir den verehrl. Handlungen, die verlangt haben, in 14 Tagen liefern.

Ferner wurde versandt:

Die Stereotomie,
(Lehre vom Körperschnitte,)
enthaltend:
die Anwendungen der darstellenden Geometrie auf die Schattenlehre, Linearperspective, Gnomonik, den Steinschnitt und die Holzverbindungen,
mit einem Atlas von 74 Tafeln in gr. Folio.
Von **C. F. A. Leroy,**
Professor an der polytechnischen Schule zur Paris, Ritter der französischen Ehrenlegion.
Aus dem Französischen ins Deutsche übertragen und bearbeitet von
E. F. Kauffmann.
4. und 4. Lieferung (Doppellieferung), Bogen 13—25 und Atlas Taf. 21—32. 3 fl. 12 kr. oder 2 ₰.

Mit dieser Doppellieferung ist des Werkes erster Theil, welcher die Anwendung der darstellenden Geometrie auf die höhere geometrische Zeichnenkunst (Schattenconstruction, Linearperspective, Gnomonik) enthält, geschlossen. Der zweite Theil, den Steinschnitt und die Holzverbindungen enthaltend, wird jedenfalls noch im Laufe dieses Jahres erscheinen.

Der
deutsche Hausfreund,
herausgegeben von
Dr. **J. H. M. von Poppe,**
Hofrath und Professor zu Tübingen, Ritter des Ordens der Würt. Krone.
Dritter Jahrgang 1846. September, oder V. Bandes 3. Heft.
8. 6 Bogen. 18 kr. oder 6 Ng.
Stuttgart, den 29. August 1846.
Ad. Becher's Verlag.

[6712.] So eben ist erschienen und durch mich zu beziehen:
Raoul de Malherbe, l'Orient 1718—1845. Histoire, politique, religion, moeurs, etc. 2 vols. In-8. Paris. 16 fr. ordin., 12 fr. 60 c. netto.

Paris, 1. September 1846.
A. Franck's Separat-Conto.

[6713.] **Neues historisches Kunstblatt.**

Im Verlage der Kunsthandlung **Ant. Pateruo's Wwe.** in Wien ist so eben erschienen:
Eine bildlich-genealogische Darstellung des
Oesterreichischen Regentenhauses
Comp. u. lithographirt von **Haßlwander,**
ganz in Farben gedruckt von J. Rauh.
Preis 1 Exemplars 2 ₰ 20 Ng, 1 Prachtex. 6 ₰ 20 Ng.

Dieses Blatt characterisirt sich hauptsächlich durch sprechende Portraitähnlichkeit, verbunden mit einer, den besten Quellen entnommenen, Costumetreue der darauf meisterhaft gruppirten Herrscher aus dem Geschlechte der Babenberger und Habsburger, deren Geschichte mit jener der deutschen Kaiser so innig verbunden ist, daß es jedem, sich für die Geschichte seines Vaterlandes interessirenden, Deutschen nur eine höchst willkommene Erscheinung sein kann.

Dem Kunstfreunde wird die, dem Gegenstande so anpassende, Ausführung ganz **in Farbendruck, ohne alle Beihilfe des Pinsels,** dieses Blatt noch besonders interessant machen, da die Ausführung in einem bisher noch so wenig, und noch in keinem Werke mit größerer Vollendung, in Anwendung gebrachten Kunstzweige, sich würdig mit der trefflichen Zeichnung vereinigt.

Die bedeutenden Druckspesen, bei einem so billig gestellten Preise, veranlassen mich, dieses Blatt nur fest zu verschicken, wobei ich 33⅓ % Rabatt, und bei Abnahme von

10 Ex.	auf einmal	1	Freiexempl.	
25	=	=	3	=
50	=	=	7	=

gewähre.

Bei meinem Commissionär, Herrn R. Weigel in Leipzig, sind Probe-Exemplare einzusehen.

[6714.] Von
Arrian, Expeditio Alexandri; recogn. C. G. Krüger (20 Sg).
Aurelius Victor de viris illustribus, mit Anmerkungen und vollständigem Wörterverzeichniß herausgegeben von Brohm. (12½ Sg).
ist ersteres Werk in der bis jetzt **einzig den berichtigten Text** bietenden, letzteres in einer seit längerer Zeit beliebten Schulausgabe von uns verlegt. — Um eine größere Einführung in die Lehranstalten zu bewirken, haben wir die respect. **Buchhandlungen** in den Stand gesetzt, bei **Partiebestellungen** einen ansehnlich ermäßigten Preis zu gewähren.

Vorstehende Anzeige haben wir in einige wissenschaftliche Zeitschriften eingerückt und bemerken, daß wir zum Behuf solcher Bestellungen Ihnen 50% Rabatt und auf 6 Exempl. ein Freiex. gewähren.

Berlin, Septbr. 1846.
Veit & Co.

[6715.] So eben versandte ich:
Das Gesetz vom 17. Juli 1846, eingeführt u. s. w., von einem pr. Bürger. ⅙ ₰.
Einige Worte über d. Napoleonsverehrung. ⅙ ₰.
In einigen Wochen folgen:
Festbüchlein, der deutschen Jugend zu Nutz und Lehr gewidmet von Taatz. 1 ₰.
Nante als Sozialist. ⅙ ₰.

Berlin, 5. Septbr. 1846.
A. Weinholz.

[6716.] Auf die mannigfachen, an uns ergangenen Anfragen wegen Baar- und Parthiepreisen von
Löwenberg's geographischer Länderfibel, 21 illustrirte Kärtchen mit Text in Versen. Preis ⅔ ₰,
bemerken wir ergebenst, daß wir gegen baar 13/12 — 54/50 — 110/100 mit 50% Rabatt abgeben. In Rechnung gewähren wir dieselben Frei-Exemplare, jedoch nach wie vor mit ¼ Rab.

Bei dieser Gelegenheit empfehlen wir wiederholt dies, mit so allgemeinem Beifall aufgenommene Büchlein, von dessen leichter Verkäuflichkeit sich sehr viele Handlungen überzeugt haben, der gef. collegialischen Verwendung.

Stern & Co. in Berlin.

[6717.] **An diejenigen Handlungen, welche unsere Rechnung saldirt haben, versandten wir:**

Geschichte
unserer
abendländischen Philosophie.
Entwickelungsgeschichte
unserer spekulativen, sowohl philosophischen als religiösen Ideen von ihren ersten Anfängen bis auf die Gegenwart.
Von Dr. **Eduard Röth,**
ausserordentlichem Professor der Philosophie an der Universität zu Heidelberg.
Erster Band,
enthaltend die ägyptische und zoroastrische Glaubenslehre.
Preis 8 ₰ mit ¼.

Bei der Versendung haben wir die, obschon bereits seit längerer Zeit eingegangenen Wahlzettel, so weit es die Grösse der Auflage erlaubte, berücksichtigt.

Exemplare stehen noch à Cond. zu Diensten.

Mannheim. **Fr. Bassermann.**

[6718.] Im Verlage von **Graß, Barth & Co.** in Breslau und Oppeln erschien so eben und wurde versendet:

Bericht über die im Jahre 1845 zu Breslau abgehaltene neunte Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe, herausgegeben von dem Vorstande derselben. 25 B. gr. 8. 2 ₰ m. ¼.

Löschke, (Lehrer am vormal. evang. Schullehrer-Seminar in Breslau) die religiöse Bildung der Jugend und der sittliche Zustand der Schulen im 16. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Geschichte der Pädagogik. gr. 8. geh. 1 ₰ m. ¼.

Eugen, Herzog von Württemberg, Erinnerungen aus dem Feldzuge des Jahres 1812 in Rußland. Als Commentar zu mehreren vorausgegangenen, diesen Gegenstand betreffenden Schriften. Mit fünf erläuternden Plänen. gr. 8. 2 ₰ m. ⅓.

Köster, Dr. Hans, Ulrich von Hutten. Ein historisches Trauerspiel. 12. eleg. geh. 22½ Sg m. ⅓.

Wir bitten ergebenst zu verlangen, falls Sie nicht mit der nöthigen Zahl Exemplare versehen sind.
Graß, Barth & Co. in Breslau.

[6719.] Am 1. Septbr. wird pro nov. versandt:
Ch. Lyell's (Verf. d. Elemente der Geologie ꝛc.) Reisen in Nordamerika, mit Beobachtungen über die geognostischen Verhältnisse der Vereinigten Staaten, wie auch von Canada und Neu-Schottland. Deutsch von Dr. Emil Wolff. Mit 2 geognostischen Karten und 9 lithogr. Tafeln. Cart. 2⅔ ℛ.
Dorst, J. G. L., Württembergisches Wappenbuch oder die Wappen des immatriculirten Adels im Königr. Württemberg. In Buntdruck. IX. u. X. Heft (mit dem zum Ganzen gehörigen Text), à 2 ℛ.
Dasselbe Werk compl. Gebunden 20 ℛ.
Brown, Th., Untersuchung über den gegenwärtigen ungenügenden Zustand der Vaccination und die Mittel, deren Mängel zu beseitigen. Deutsch bearbeitet von Dr. K. Schreiber. br. 15 Sgr.
Handlungen, welche keine Nova annehmen, aber von diesen Schriften sich Absatz versprechen, wollen baldgefälligst verlangen.
Halle, 29. August 1846.
Ch. Graeger.

[6720.] So eben erschien in meinem Verlage und wurde versandt:
Spickaal, Beherrscher der Mosquitoküste und die Emancipirten. Fortsetzung der „Deutschen Auswanderer auf der Mosquito-Küste." Mit einem colorirten Titelkupfer. Preis 7½ Sgr. Auf 6 Expl. 1 Freiexemplar.
Ferner:
Geschichte Deutschlands und der französischen Revolution unter der Herrschaft Napoleons. 2. Band. „Drei Jahre Contrerevolution." Preis 1 ℛ 10 Sgr. eleg. brosch.
Charlottenburg, den 29. Aug. 1846.
Egbert Bauer.

[6721.] Bei **Hoffmann & Campe** in Hamburg liegt zur Versendung auf feste Rechnung bereit:

Denkschrift
über Hamburgs Münzverhältnisse
von **Adolph Soetbeer,**
J. U. & Ph. Dr.
4. Preis geheftet 1 ℛ netto.

Diese Schrift, die für Münzensammler, Münzwardeine u. dahin schlagende Regierungsbranchen von großem Interesse ist, können wir, da nur 300 Exemplare gedruckt sind, nicht à C. versenden.

[6722.] Bei **G. A. Domine & Co.** in Cammin ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Des Spielers Gang und Ende.
Oder
Irret Euch nicht, Gott läßt sich nicht spotten.
Eine erweckliche Erzählung für Jedermann.
(Abdruck a. d. Volksblatt für Stadt und Land.)
Preis 1½ Rℳ.

[6723.] So eben wurde versandt:

Penelope.
Taschenbuch für das Jahr 1847.
Hausgegeben von **Th. Hell.**
Mit 3 Stahlstich-Portraits.
(Nenella; Großfürstin Olga; Therese.)

Inhalt: Brandes Jugendgeschichte von W. Alexis. — Die Juden von A. von Sternberg. — Der Frühling von Jos. Rank. — Dissolving views von E. Silesius. — Das verlorene Paradies von Th. Hell. — Das weiße Veilchen von J. v. Düringsfeld. 28½ Bog. kl. 8. Eleg. geb. mit Goldschn. 1⅚ ℛ.
Leipzig. **J. C. Hinrichs**'sche Buchh.

[6724.] Vollständig ist nunmehr erschienen und steht auf gef. Verlangen da, wo gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden, auch gebunden à Cond. zu Dienst:
Schröder, F. W. J., Vesperklänge. Ein christliches Erbauungsbuch auf alle Tage im Jahre. 2 Bände.
Inhalt: 1. Bd. Winter und Frühling. (Die Festzeit.) 2. Bd. Sommer und Herbst. (Die Trinitatiszeit.)
Preis pro Band broschirt 1 ℛ (von jetzt ab mit 33⅓ %).
Preis gebunden, beide Bde. zusammen 2 ℛ 10 Sgr (1⅔ ℛ netto).
Ich bitte um gefällige Verwendung für dieses Buch, welches sich in der Form gewissermaßen den Arndt'schen Morgenklängen als entsprechendes Abend-Andachtsbuch anschließt, und daher von den Abnehmern jenes Werks gewiß gern gekauft werden dürfte. — Bei Abnahme von Partieen fest gewähre besondere Vortheile.
Enslin'sche Buchh. (F. Geelhaar) in Berlin.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6725.] In den nächsten Tagen erscheint im Verlage des **Glyphographischen Instituts** in Leipzig:

Die Buchdruckzeichnung
oder
Glyphographie.
Enthaltend eine Beschreibung dieser neuen Erfindung, nebst Anleitung für Künstler.
Mit sieben und zwanzig in den Text und drei und zwanzig auf besondern Blättern gedruckten Glyphographieen. Zu haben im Glyphographischen Institut und bei Joh. Friedr. Hartknoch. Preis 1 ℛ netto gegen baar.

[6726.] In meinem Verlage erscheint October c.:
Die barmherzigen Schwestern vom heil. Karl Borromäus zu Nancy.
Nach dem Französischen bearbeitet.
Mit einem Vorwort
von Professor Dr. **Dieringer.**
Circa 12 — 15 Bog. 8. Geh. Preis 16 Sgr.
Da ich diese Schrift nicht pro novitate versende, so bitte ich meine Herren Collegen, die sich hiervon Absatz versprechen, gefälligst à Cond. zu verlangen.
Bonn, 1. September 1846.
J. Wittmann.

[6727.] Am 15. Septbr. d. J. erscheint in der unterzeichneten Verlagshandlung und wird nur auf Verlangen à Cond. gesandt:

Die Berliner Kunstausstellung im Jahre 1846.
erläutert von **Ernst Kossak** — illustrirt von **Wilhelm Scholz.**
1. u. 2. Lfrg. Groß 8. Mit 15 Illustrationen.
Preis à Lfg. 5 Rℳ ord., 3⅓ Rℳ netto.
Auf 12 — 1 Frei-Exemplar.
Vollständig in 8 bis 10 Lfgn. mit ca. 100 Illustrationen.

Auf dieses, von Humor und Satyre strotzende Werk, welches nicht allein die Bilder der so eben eröffneten Ausstellung bespricht, sondern überhaupt das jetzige Treiben in der Kunstwelt mit scharfer Feder geißelt, machen wir ganz besonders aufmerksam. Die Illustrationen gehören zu den ausgezeichnetsten, welche deutsche Künstler je geliefert haben.
Berlin, den 3/9. 46.
A. Hofmann & Co.

[6728.] Die für meinen Verlag vorbereitete Schrift:

Der Gott-Mensch,
im Reflex des neunzehnten Jahrhunderts.
10—12 Bogen
ist auf Censur-Hinderungen gestoßen und liegt zur Zeit dem Entscheide des K. Ober-Censur-Gerichts vor. Dies als Antwort auf die vielen Erinnerungen der gemachten Bestellungen.
Berlin, September 1846.
Julius Springer.

[6729.] Binnen einigen Wochen erscheint in meinem Verlage, bitte daher um gefällige Angabe des Bedarfs:
Meyer, Ed., Erbauliche Betrachtungen für christliche Bergleute, besonders zum Vorlesen in den Zechenhäusern bestimmt. 8. Preis 8 ggr.
48 Confirmationsscheine. 4. 16 ggr.
Osterode, 15. Aug. 1846.
A. Sorge.

[6730.] *Pharmacopoea Borussica.*
Von der 6. amtlichen Ausgabe der Pharmacopoea borussica, welche in der Decker'schen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei erscheinen wird, soll in dem
Codex der Pharmacopöen
sofort eine deutsche Uebersetzung herauskommen.
Ueber eine bereits vorbereitete, auf diese neue amtliche Ausgabe gegründete 5. Auflage des Dulk'schen Commentars behalte ich mir spätere nähere Mittheilungen vor.
Leipzig, den 25. August 1846.
Leopold Voß.

[6731.] Mit Sanction für den Verkauf auf dem Continent erscheinen im Laufe dieses Monats als Fortsetzung der Collection of British Authors:
James, G. P. R., Heidelberg.
Scott, W., the Pirate.
— — the Fortunes of Nigel.
Leipzig, Septbr. 1846.
Bernh. Tauchnitz jun.

[6732.] Bei **J. J. Dubochet, Le Chevalier & Co.** in Paris erscheint nächstens:

Instruction pour le peuple

Cent Traités

sur les connaissances les plus indispensables;

Ouvrage entièrement neuf,

Avec des gravures intercalées dans le texte.

Par differents auteurs.

100 livraisons à 25 centimes.

Chaque livraison hebdomadaire, composée d'une feuille grand in 8. à 2 colonnes, petit texte, contient la matière de 5 feuilles in-8. ordinaire, et renferme un Traité complet.

La vaste série des connaissances les plus positives et les plus indispensables a été, dans l'Instruction pour le peuple, répartie en Cent Traités, et chaque Traité circonscrit dans une feuille de texte (rarement plusieurs) qui paraîtra sous forme de livraison hebdomadaire, avec titre et gravures sur bois. Chaque livraison coûtera vingt-cinq centimes et pourra s'acquérir isolément.

Il est inutile de dire que ces Traités ne renfermeront que les généralités les plus précises et les détails les plus susceptibles d'une application usuelle. On a dû écarter les développements qui encombrent trop souvent les encyclopédies, et dont le tort général est d'être trop étendus pour ceux qui ne savent pas, ou trop restreints pour ceux qui y cherchent des connaissances d'un intérêt personnel.

Conditions de la Souscription.

L'Instruction pour le peuple ou Cent Traités sur les connaissances les plus indispensables, formera 2 volumes grand in-8. imprimés en caractères neufs, sur deux colonnes, et ornés de gravures sur bois dans le texte.

Chaque Traité, contenu dans une feuille, renfermera la matière de 5 feuilles in-8.

L'ouvrage sera publié en 100 livraisons d'une feuille chacune, à 25 centimes.

Il paraîtra une livraison, quelquefois deux, chaque semaine.

Vorläufige Bestellungen bitten wir uns gefälligst recht bald zukommen zu lassen, da wir obige Neuigkeit nur auf Verlangen à Cond. versenden.

Paris, 20. August.

J. J. Dubochet, Le Chevalier & Co.

Uebersetzungsanzeigen.

[6733.] In Alex. Dumas Schriften werden nächstens beginnen:

Le Chevalier de Maison-Rouge. (Episode de 1793.) 3 vol.

gewissermaßen eine Fortsetzung der:

Memoiren eines Arztes.

La guerre des femmes. 4 vol.

Letzteres unter dem Titel:

Der Damenkrieg.

Die Partheikämpfe der Prinzessinnen von Condé gegen Anna von Oesterreich u. Mazarin während der Minderjährigkeit Ludwigs XIV. bilden den Stoff dieses interessanten Romans.

Leipzig, 7. Septbr. 1846.

Ch. E. Kollmann.

[6734.] Von

Clarisse Harlowe, par J. Janin.

erscheint bei mir binnen einigen Wochen eine gediegene, wohlfeile Uebersetzung.

Leipzig, 5. Septbr. 1846.

Wolfgang Gerhard.

Angebotene Bücher.

[6735.] **Theodor Bertling** in Danzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Bòcharti, S. opera omnia h. e. Phaleg Canaan et Hierozoicon. 3 Voll. c. tabb. geogr. Lugd. Bat. 712. Fol. Pergamentbd. (Sehr gut erhalten.)

1 Spangenberg, A. G. Leben d. Herrn N. L. Graf v. Zinzendorf. 8. 8 Thle in 6 Bdn. 1773—75. Hlbfrbd. Dem 1. Bande ist ein silb. Schaustück angehängt, welches 1750, als Zinzendorf aus Westindien zurückkam, in Herrnhut ausgetheilt wurde.

[6736.] Ich offerire:

21 einzelne Bände der Acta Sanctorum Bollandi. Antverpiae. In sehr wohlerhaltenen Schweinslederbdn.

und sehe Offerten entgegen.

J. M. C. Armbrüster.

[6737.] Ein sehr schönes Exemplar von

Humbold & Bonpland,

Voyage dans l'intérieur de l'Amérique.

ganz complet (mit Ausnahme der Revision des graminées) gr. folio, papier velin, coloriée

im Ladenpreise.

francs 12050

ist zu verkaufen bei

Schaumburg & Co. in Wien

und werden Gebote darauf erwartet.

Gesuchte Bücher.

[6738.] Wir suchen unter vorheriger Preisanzeige:

Gedenke mein! Taschenbuch. Wien, Pfautsch. 1.—6. Jahrg. 1832—37 oder auch einzelne Jahrgänge.

Casanova, Memoiren. 12 Thle. deutsch.

Kock, Monsieur Dupont, in einer deutschen Uebersetzung.

— der Leichtsinnige. Breslau, Verlags-Compt.

Spindler, Invalide. 1. Bd. Stuttgart, Hallberger. (große Ausgabe.)

Zieglers Theater. 2. Bd. Wien, Hirschfeld.

Hauffs Werke. 1. Bd. Stuttgart, Frankh.

Clauren, Pfänderspiel. Dresden, Arnold.

Wien, im August 1846.

Mörschner's Wwe. & Bianchi.

[6739.] **Gustav Brauns** in Leipzig sucht:

1 Dahlmann, Politik. 1. Band. (Fehlt beim Verleger, Dieterichsche Bchh. in Göttingen.)

[6740.] **Ed. Bühler** in Libau sucht neu und bittet um Zusendung:

1 Reinick, Lieder eines Malers. Düsseldorf.

[6741.] **Tendler & Schäfer** in Mailand suchen billig unter vorheriger Preisangabe:

1 Zachariae, 40 Bücher vom Staate. T. 7.
1 Pütter, Beiträge zur Gesch. d. Völkerrechts.
1 Schäffer, Entwicklung d. internationalen Privatrechts.
1 Wheaton, hist. des progrès du droit des gens en Europe.
1 Heffter, das europ. Völkerrecht.
1 Mohl, Polizeiwissenschaft. 2. Aufl.
1 Schmitthenner, Grundlinien d. Staatsrechts.
1 Hepp, deutsche Strafrechtssysteme.
1 Bluntschli, Studien über Staat und Kirche.
1 Stahl, das monarch. Princip.
1 Plotini Opera ed. Cousin, Creuzer &c.
1 Lassen et Höfer, Institutiones linguae pracriticae.
1 Böhtlingk, Sanscrit-Chrestomathie.
1 Kitka, Erhebung des Thatbestands der Verbrechen.
1 Puchta, Cursus der Institutionen.
1 — Lehrbuch der Pandekten.
1 Eisenhart, Philosophie des Staats.
1 Mittermaier, deutsches Privatrecht.
1 — deutsches Strafverfahren.
1 — die Strafgesetzgebung in ihrer Fortbildung.
1 Bopp, Glossarium Sanscritum.
1 — vergleichende Gramm. d. Sanscrit &c.
1 Gesenius, hebr. Lesebuch. 7. Aufl.
1 Vrihadáranyakam ed. Poley. Bonn 1844.
1 Ramayana ed. Brockhaus.
1 Bohlen, Autobiographie. 2. Aufl.
1 Buttmann, griech. Grammatik.
1 Çakuntala ed. Böhtlingk.
1 Hermann, System d. Platon. Philosophie.
1 Rosen, Elementa persica.
1 Corani, textus arab. ed. Flügel.
1 Buss, vergleich. Bundesstaatsrecht.
1 Sextus empiricus et recens. Beckeri. Berol. 1842.
1 Trendelenburg, Erläuterungen zu den Elementen &c.
1 Aristotelis, Opera ed. Weiske.
1 Mackeldey, Röm. Recht. 11. Aufl.
1 Savigny, Gesch. d. Röm. Rechts.
1 — Recht des Besitzes.
1 — der Beruf unserer Zeit &c.
1 Schön, die Staatswissenschaft.
1 Wilda, Gesch. d. deutschen Strafrechts.
1 Niebuhr, römische Geschichte.
1 Hüllmann, römische Grundverfassung.
1 Hermann, Lehrbuch d. griech. Staatsalterthümer.
1 Zöpfl, deutsche Rechtsgeschichte.
1 Bülau, Staatswissenschaften.

[6742.] **Emil Baensch** in Magdeburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Oken, Naturgeschichte 25 u. 28. Lfg. bis Ende.
1 — Atlas compl.

(Hiernach ist das Gesuch in No. 80 sub No. 6651 abzuändern.)

[6743.] **A. Franck** in Paris sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:
1 Fejer, codex Hungariae diplomaticus.
1 Bauer, Geist des Aus..mdes. Band 3.
1 Fröhn, neue Sammlun; kleiner Abhandl.
1 Frank, über Ohrenkrankheiten.
1 Tourgeneff, historica Russiae mo.umenta. Petropol. 1841. 4.
1 Précis des notions historiq. s. la formation du corps des lois russes. 1833. Brieff.
1 Epistola de miseria curatorum.
1 Potgiesser, de conditione et statu servorum. Colon. 1707.
1 Bellermann, Versuch einer Erklärung der punischen Stellen im Poenulus d. Plautus. 1806—1808.
1 Tychsen, dialecti rabbinici elementa. Bützow 1763.
1 Anton, de reliquiis in lingua Miletensium. Witemb. 1814.
1 Chaber, Hadgi Beklache. Wien 1810.
1 Vanhelden, histoire de la prise de Francfort. La Haye 1789.
1 Hariri consensus ed. Reiske. Lips. 1737.
1 Boehmer, principia juris feudalis. 1819.
1 Jahrbuch d. Berliner Gesellschaft von Hagen. 1 B. 1822.
1 Lactantius symposion ed. Heumann. Hannov. 1722.
1 Keder numor. in Hibernia cusor. indigatio. Lips. 1708.
1 Sidorii Apollinaris opera. Paris 1652. 4.
1 Fabricius, lux evangelica.
1 Richter, de emendatoribus Gratiani.
1 — de inedita decretalium collectione.
1 Codex hexaplaris Ambros. Mediolanens. edit. et latine vers. a M. Norberg. Lond. Goth. 1784. in 4.
1 De vita et scriptis C. Bugati comm. additus praefat. loco ejusd. versioni psalmor. ex syr. estranghelo nunc primum in luce prodeunti ab A. Cighera. Mediol. 1820. in 4.
1 Daniel, secund. edit. LXX. interpret. ex tetraplis desumptam ex cod. syro estranghelo bibliothecae Ambros. syriace edid. lat. vert. notisque criticis illustravit C. Bugatus. Mediol. 1788. in 4.
1 Hariri séances publiées en arabe p. Silv. de Sacy. 2 Vols. in Fol. Paris 1821. 22.
2 Tertulliani opera. 2 Voll. Wirceb. 1780. 8.
2 Cypriani opera. 2 Voll. Ibid. 1782. 8.

[6744.] Ich suche:
Acta Sanctorum Bollandi. Antverpiae. Monat Junius Band 6. 7. (Appendix), Monat Oktober Band 1. 2. und das Apologeticon Bollandianum.
und sehe Offerten entgegen.

J. M. C. Armbruster.

[6745.] Die **Herold**sche Buchhandlung sucht:
1 Joh. F. Meyer, Bibel. 3 Bde.
ist bei Kettembeil in Frankf. vergriffen.

[6746.] **Fr. Volke**'s Buchhandlung in Wien sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 De Leer, Carol., mémoires pour servir à l'histoire des insectes. Stockholm 1762. 8 vol. in 4. mit Abbildgn.
1 Birch, variae lectiones ad text. actor. Apostolor. &c. Hafniae 1798.
1 — do. — apocalyps. do. 1800.
1 — do. — IV Evangel. do. 1801.
1 Erweiß, daß die Wallachen nicht römischer Abkunft sind. Ofen 1812.
1 Weichsel, rechtshistorische Untersuchungen. 1. u. 2. Bd.
12 Leben des heiligen Camille von Lelis in Abbildungen von Klauber. Augsburg.
1 Meller, dissertatio de Oresio.
1 Pistorii rer. germanicar. scriptores aliquod insignes. Ratisbonae 1726. 3 vol. in Folio.
1 Scriptores rerum hungaricar. veteres ac genuini, edd. a Schwardtnero. Vindobon. 1767. 3 vol. in 4.
1 Horson questions de commerce.

[6747.] **Lippert & Schmidt** suchen unter vorheriger Preisangabe billig:
1 Theatrum Europaeum. 20. Bd.
1 Rademacher, Erfahrungsheillehre d. scheidekünstl. Geheimärzte.

[6748.] Die **Coppenrath**'sche Buch- u. Kunsthandlung in Münster sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Tennemann, Geschichte der Philosophie. Leipzig bei Barth. 2. u. 3. Bd. apart, oder auch sämmtliche 11 Bde. compl.
1 Entscheidungen des Königlichen Geheimen Ober-Tribunals. Berlin bei Dümmler. 1. u. 2. Bd. apart, oder alle 10 Bde.
(Die einzelnen Bände fehlen bei den Verlegern.)

[6749.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht:
1 Liechtenstern, Karte von Mittel-Europa (in 64 Blatt), gestochen von Kühn. Wien 1812, 13. Die Blätter No. 1. 2. 3. 8. 9. 16. 17. 18. 24 25. 26. 33. 41. 49. 50. 57. 58., zusammen 17 Blatt.

[6750.] **Chr. Kaiser** in München sucht und bittet um Preisangabe:
Stenzel, Geschichte der Kriegs-Verfassung Deutschlands. Berlin 1820. Christiani.

[6751.] Ich suche und bitte um Preisangabe:
Labbei collectio conciliorum. Venet. 728. vol. IV et IX.
Auch wären mir Offerten von obigen Bänden im defekten Zustande unter Angabe der Defecte willkommen.

J. M. C. Armbruster.

[6752.] Die **Schulbuchhandlung** in Braunschweig sucht unter vorher. Anzeige:
1 Schulze, Antiquitates rusticae, Part. I. (fehlt beim Verleger.)

[6753.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:
1 Bridel, muscologia recentiorum. Tome II. Fasc. I. oder das ganze Werk complet.
1 Dillenii historia muscorum. Fol.
1 Fries, novitiae florae sueciae.
1 Fries, Flora hollandica.
1 Fries, Lichenes sueciae exsiccati.
1 Gottwald, museum rept. ed. Schröter. Nürnberg 1782. Mit 49 color. Kupfern.
1 Tentamen methodi istracologiae. Mit colorirten Kupfern.

[6754.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Thomas von Kempis, das Buch von der Nachfolge Christi, von J. M. Sailer. Sechste Ausgabe. München 1825.

[6755.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Wolff's Geschichte der Jesuiten. complet.

[6756.] **B. Eisendrath** in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisaufgabe, durch Herrn Schreck:
1 Gluge, patholog. Anatomie cplt.
4 Vicar of Wakefield, deutsch übersetzt.
4 Jacob's griech. Lesebuch.

[6757.] Die **J. C. Zupańskiſche** Buchhdlg. in Posen sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Linde słownik języka polskiego compl. excl. Lit. A—G.

[6758.] **F. H. Nestler & Melle** in Hamburg suchen:
B. A. Enne's biographisches Denkmal der Schwedischen Krieger, welche unter Karl XII. bei Pultawa in Russische Gefangenschaft gerathen sind. Stockholm 818. 19.
Scott, der Talisman. } Franckh'sche
— Graf Robert von Paris. } Taschenausg.
Schillers Werke. Wien 819 bei C. Gerold u. Stuttgart bei Cotta. 8. 1. u. 2. Band.

[6759.] **Tendler & Schäfer** in Mailand suchen unter vorheriger Preisanzeige:
1 Leibnitz, Comment. in psalmos.
1 Handgeri, Prince Alex., dictionnaire français-arabe-turc-persan. 3 vol. 4. 1755.

[6760.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht:
1 Rothenburg, Uebersichtskarte aller in Deutschland vorgefallenen Schlachten. 4 Blatt. Berlin 1831. (Leipzig bei Wolbrecht.)
Ich bitte dringend um nochmalige Offerten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6761.] Wiederholt erbitte schleunigst zurück:
Brennglas, Berlin etc. XXIV. Heft: „Herr Buffey im Tugend-Verein."
Leipzig, 8. Septbr. 1846.

Ign. Jackowitz.

[6762.] Zurückverlangt!

Diejenigen resp. Handlungen, welche von:

Philothea 1837

noch Ex. à C. auf Lager haben, ersuchen wir dringend um schleunigste Remission, da die Auflage zu Ende geht. — Zugleich bitten wir wiederholt um schnelle Zurücksendung der ohne Aussicht auf ganz sichern Absatz lagernden:

Kiwisch v. Rotterau, Beiträge zur Geburtskunde. 1. Heft. brosch.

Würzburg, im September 1846.

Stahelsche Buchhandlg.

[6763.] Zurück:

Die ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Pabst, Anleitung zum Kartoffelbau.

Da der Vorrath hievon nur noch gering ist, so werden wir schleunigste Zurücksendung mit Dank erkennen.

Metzler'sche Buchhandlung.

[6764.] Bitte um Rücksendung!

Alle diejenigen Handlungen, welchen von Scheffler's Schnell-Schreib-Lehrsystem Ex. auf dem Lager ohne Aussicht auf Absatz haben, bitten wir dringend, solche schleunigst an Herrn J. A. Barth in Leipzig zu remittiren, da die ganze Auflage versandt ist, und wir kein Expl. davon auf dem Lager haben, um die zahlreichen festen Bestellungen expediren können

Breslau, 22. August 1846.

Kühn'sche Verlagshandlung.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6765.] In einer Buchhandlung Süddeutschlands wird ein solider tüchtiger Gehülfe gesucht, der neben dem Sortiment sich jedoch vorzüglich dem Antiquariatsfache zu widmen hat. Derselbe müßte jedenfalls schon längere Zeit in diesem Fache gearbeitet haben und einer selbstständigen Führung gewachsen sein.

Dabei wird noch bemerkt, daß denselben die freundschaftlichsten, angenehmsten häuslichen Verhältnisse erwarten.

Briefe unter der Chiffre A. W. besorgt Herr A. Wienbrack in Leipzig.

[6766.] Die **Rein**sche Buchh. sucht für einen ihrer Committenten in Oesterreich einen tüchtigen Gehülfen, dem die Buchführung und deutsche Correspondenz übertragen werden kann und welcher der französ. Sprache ziemlich mächtig ist. Die Stelle kann sofort angetreten werden.

[6767.] Die in meinem Geschäft offen gewesene Gehülfenstelle ist nunmehr besetzt. Dies hiermit denen zur Nachricht, die so freundlich waren, mir ihre Dienste anzutragen.

Essen, den 1. Septbr. 1846.

G. D. Bädeker.

Vermischte Anzeigen.

[6768.] Literarische Notiz.

Bei **C. G. Sülpke** in Amsterdam erschien eine holländische Uebersetzung von

Bock, A. C., Prosect. Dr., *gerichtliche Sectionen des menschlichen Körpers. Zweite* vermehrte und verbesserte, zum Gebrauch für *Aerzte*, *Wundärzte* und *Juristen* bearbeitete *Auflage*, von Prof. Dr. *C. E. Bock*. Mit 4 color. Kupfertafeln. gr. 8. Leipzig, Verlag von Ign. Jackowitz.

Im Partie-Preise erlasse:

6 Ex. Bock. gerichtliche Sectionen. Zweite Aufl. für 5¼ ℛ netto.

12 Ex. desgl. für 10 ℛ netto

in feste Rechnung, wie es schon mehrere Handlungen, namentlich in Universitäts-Städten, von mir beziehen.

Bei einzelnen Expl. bleibt der Preis à 1⅓ ℛ ord. mit 25% Rabatt.

Ign. Jackowitz in Leipzig.

[6769.] Von allen neu erscheinenden, die Zustände der Herzogthümer Schleswig und Holstein berührenden Schriften erbitte mir schleunigst 50 bis 100 Exemplare à Cond.

Altona. **Georg Blatt.**

[6770.] Von allen erscheinenden Taschenbüchern pro 1847 erbitte ich mir, wo solche nicht ausdrücklich verlangt wurden, 15 Expl. gleich nach Erscheinen à Cond.

Lemberg. **J. Millikowski.**

[6771.] Ankündigung.

Seit dem 1. Juli c. erscheint bei mir der

Hellweger Anzeiger

für Mark und Münsterland.

Derselbe erfreut sich schon einer Auflage von 1350 Exemplaren in diesen besten Provinztheilen Westphalens, und nimmt sowohl amtliche als merkantilische Bekanntmachungen u. Privat-Anzeigen auf; eignet sich deßhalb vorzugsweise auch zu Bücher-Anzeigen, liter. Beilagen ꝛc. Diejenigen Herren Kollegen, welche Ankündigungen für denselben (pr. Zeile 6 ₰ oder einen halben Neugroschen) geben, wollen zugleich einige Exemplare der betreffenden Werke à Cond. senden.

Probeblätter, auch Tauschblätter, stehen gratis zu Diensten.

Das Blatt erscheint wöchentlich zweimal in gr. Quart und kostet pro Semester 20 Sℛ.

1200 Beilagen werden gratis beigelegt, wenn solche mit meiner Firma versehen sind.

Wer mir ein Kommissions-Lager von passenden gangbaren Nebenartikeln senden will, dem inserire ich dieselben gratis, so oft es nothwendig oder vortheilhaft erscheint. Vorherigen Offerten sehe ich dieserhalb entgegen.

Unna, 28. August 1846.

Friedr. Wilh. Rubens,
Buchhändler, Buchdrucker und Verleger des Hellweger Anzeiger.

[6772.] Zur Nachricht!

Heute wurde mein Commissionair, Herr J. Klinkhardt, in den Stand gesetzt, meine Saldi's der vorjährigen Rechnung vollständig und ohne Ueberträge zu zahlen!

Ich ersuche demzufolge nun die betreffenden Handlungen, mir zurückgehaltene Continuationen und Bestellungen nicht länger mehr vorzuenthalten!

Adorf, den 1. Sept. 1846.

F. A. Müller.

[6773.] In Change

gegen Romane oder sonstige Werke, welche sich für eine Leihbibliothek eignen, bitten wir aus unserem neuen Verlagskataloge zu wählen.

Würzburg, den 20. August 1846.

Voigt & Mocker.

[6774.] Unterzeichneter empfiehlt

Tuschfarben in Kästen, das Dutzend von 7½ Nℛ bis 18 ℛ.

Dergl. auch in einzelnen Stücken, das Hundert von 5 Nℛ bis 8 ℛ,

und bittet den, dem Schulz'schen Adreßbuche beigehefteten Preiscourant zu Verschreibungen zu benutzen. **C. Niese** in Saalfeld.

Briefkasten der Redaction.

Hrn. F. M. & Co. Den Verf. des Artikels in No. 74 können wir Ihnen ohne dessen besondere Erlaubniß nicht nennen. Wir haben Ihr Schreiben an ihn gesandt. Vielleicht nennt er sich Ihnen selbst. — Sch. B. in Z. Hinweisungen auf den gestörten Credit bestehender Handlungen sind injuriöser Natur und gesetzlich unerlaubt. Ihre Erklärung kann darum nicht abgedruckt werden. — Hrn. D. in A. Ihre Artikel werden nächstens aufgenommen. — Hrn. S. in B. Das Schreiben des Hrn. v. Sch. werden Sie in einem der nächsten Blätter abgedruckt finden.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchh. — Zur preuß. Preßgesetzgebungs-Kunde. I. II. III. — Verbote in Schleswig-Holstein. — Abonnentenzahl der Pariser Journale. — Todesanzeige (Kümmel). — Anzeigeblatt No. 6692—6774.

Armbruster 6736. 6744. 6751.
Bädeker in Ess. 6767.
Baensch 6742.
Baer, J. 6697. 6700.
Bassermann 6717.
Bauer in Ch. 6720.
Becher's Verl. 6711.
Bertling 6733.
Blatt 6769.
Brauns 6739.
Brockhaus & Avenar. 6706.
Bühler in L. 6740.
Coppenrathsche B. 6748.
Credner 6710.
Domine & Co. 6722.
Duhochet, Le Chevalier & Co. 6732.
Einhorn's Vrlgsexp. 6696. 6699.
Eisendrath 6756.
Enslin'sche B. 6724.
Eurich & Sohn 6701.
Franck in P. 6712. 6743.
Fritzsche, H. 6698.
Gerhard in L. 6734. 6755.
Graeger 6719.
Graß, Barth & Co. 6718.
Herold'sche B. 6745.
Hinrichs'sche B. 6723.
Hoffmann & Campe 6721.
Hofmann & Co. 6727.
Institut, glyphogr. 6725.
Jackowitz 6761. 6768.
Kaiser in M. 6750.
Kern in Br. 6695.
Kius 6702.
Köhler in L. 6753.
Kollmann in L. 6733.
Kühn'sche Vrlgsh. 6764.
Lippert & Schmidt 6747.
Löwenstein & Co. 6705.
Metzler'sche B. 6763.
Millikowski 6770.
Mörschner's Wwe. & Bianchi 6738.
Müller in A. 6772.
Nestler & Melle 6758.
Niese 6774.
Paterno's Wwe. 6713.
Reclam jun. 6707.
Rein'sche B. 6766.
Rubens 6771.
Sacco 6709.
Schaumburg & Co. 6737.
Schuberth & Co. 6704.
Schulbuchh. in Br. 6752.
Simrock 6703.
Sorge 6729.
Springer 6728.
Stahel'sche B. in W. 6708. 6762.
Stern & Co. 6716.
Tauchnitz jun. 6731.
Tendler & Schäfer 6741. 6759.
Veit & Co. 6714.
Voigt & Mocker 6773.
Volke 6746.
Voß in L. 6730.
Weichardt 6693.
Weigel, T. O. 6754.
Weinholz 6692. 6715.
Weise 6749. 6760.
Wittmann 6726.
Zupanski 6757.
Anonym 6694. 6765.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 8 (August) des monatlichen Neuigkeitsverzeichnisses ausgegeben.